

## KAPITEL 1

Produktname:  
Produktnummer:  
Verwendung:  
Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt  
Lieferant:  
Adresse:  
Telefon:  
E-Mail-Adresse  
Notfallrufnummer:  
Hersteller:  
Adresse:

## PRODUKT- UND HERSTELLERANGABEN

Canon Tintenpatrone PFI-701B  
0908B  
Tinte für Tintenstrahldrucker  
Deutschland  
Canon Deutschland GmbH  
Europark Fichtenhain A10  
47807 Krefeld  
0049 (0)2151 345 - 0  
[contact40@canon.de](mailto:contact40@canon.de)  
Giftnotzentrale:  
0049 (0)30 19240  
Österreich  
Canon Austria GmbH  
Oberlaaerstraße 233  
1100 Wien  
0043 (0)1 680 88 - 0  
[umwelt@canon.at](mailto:umwelt@canon.at)  
Entgiftungszentrale:  
0043 (0)1 406 43 43

Schweiz  
Canon (Schweiz) AG  
Richtstrasse 9  
8304 Wallisellen  
0041 (0)44 835 61 61  
[info@canon.ch](mailto:info@canon.ch)  
Schweizerisches Toxikologisches  
Informationszentrum: 145

## KAPITEL 2

Gefahrenüberblick:  
EU-Einstufung  
unter 1999/45/EC:  
EU-Informationen auf Kennzeichnungsschild nach 1999/45/EC  
Symbole & Aufschriften:  
R-Sätze:  
S-Sätze:  
Gefährliche(r) Stoff(e):  
Besondere Vorkehrungen  
nach Richtlinie 1999/45/EC Anhang V:  
Sonstige Gefahren:

## GEFAHRENKENNZEICHNUNG

Tintenbehälter mit violetter Flüssigtinte mit leichtem Geruch  
Nicht als gefährlich eingestuft  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Sicherheitsdatenblatt auf Anforderung für professionelle Anwender verfügbar.  
Keine

## KAPITEL 3

Substanz oder Mischung:

## ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Mischung

### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung/Gattungsname	CAS# / EC#	Konzentration / Gewicht %	EU-Klassifizierung nach 67/548/EEC		EU-Klassifizierung nach (EC) Nr. 1272/2008		Hinweis auf andere Gefahren*2
			Symbol Gefahrenanzeige	R-Satz* 1	Gefahrenklasse Kategorie Code	Gefahrenbezeichnung* 1	
Glycerin	56-81-5/ 200-289-5	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Diäthylenglykol	111-46-6/ 203-872-2	5-10	Xn/gesundheits-schädlich	R22	Akute Tox. 4	H302	
Poly(oxy-1,2-Äthandiyloxy, alpha, alpha'-[1,4-Dimethyl-1,4-bis(2-Methylpropyl)-2-Butyn-1,4-Diyl]bis[omega-hydroxy	9014-85-1/ nicht anwendbar	1-5	Xi /reizend	R41	Augenschäden 1	H318	
Glykol	Vertraulich	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	
Wasser	7732-18-5/ 231-791-2	60-80	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	

\*1 Vollständige Texte zu R-Satz/Sätzen und Gefahrenbezeichnungen finden Sie in KAPITEL 16

\*2 Die folgende(n) Substanz(en) ist/sind mit (1), (2) und/oder (3) gekennzeichnet.

(1) Substanz, für die es (eine) höchstzulässige Konzentration(en) gibt (vgl. KAPITEL 8)

(2) PBT-Substanz oder vPvB-Substanz nach der Richtlinie (EC) 1907/2006

(3) Substanz, die in der Kandidatenliste des SVHC zur Autorisierung nach Richtlinie (EC) Nr. 1907/2006 gelistet ist

Karzinogen(e) (Krebsreger)

Kein Bestandteil dieser Tinte ist als menschliches Karzinogen oder mögliches Karzinogen in den Regeln von IARC Monographs, NTP, OSHA oder Teil 3, Anlage VI zur Richtlinie (EC) 1272/2008 gelistet.

## KAPITEL 4

Einatmen:  
Verschlucken:  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:

## ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Wenn Symptome auftreten, betroffene Person ins Freie bringen und Arzt rufen oder aufsuchen.  
Mund spülen. Ein bis zwei Glas Wasser trinken. Bei Anhalten der Beschwerden sofort Arzt rufen.  
Mit Wasser und Seife oder mildem Reinigungsmittel abwaschen. Bei Andauern von Beschwerden Arzt rufen.  
Sofort mindestens 5 Minuten lang bzw. bis die Chemikalie entfernt ist, unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Anhalten der Reizung Arzt rufen.

Mögliche Gesundheitsgefährdungen und Symptome, akut und verzögert

Nachteilige Wirkung ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht möglich. Das Einatmen großer Mengen von Dampf oder Nebel kann physische Irritationen der Atemwege, Husten, Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen und Erbrechen verursachen.

Verschlucken:

Kann Bauchschmerzen, Durchfall, Schwindel, Benommenheit, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen verursachen.

Hautkontakt:

Leichte Reizungen und keine Allergisierung zu erwarten (vgl. KAPITEL 11).

Augenkontakt:

Kann leichte Reizungen verursachen (vgl. KAPITEL 11).

Chronische Auswirkungen:

Nicht identifiziert

Anzeige irgendwelcher unmittelbarer medizinischer Maßnahmen und besonderer Behandlung:

keine

## KAPITEL 5

Löschmittel:  
Ungeeignete Löschmittel:  
Besondere Gefahren:  
Gefährliche Verbrennungsprodukte:  
Hinweis für Feuerwehr:

## KAPITEL 6

Persönliche Schutzmaßnahmen,  
Schutzausrüstung und Vorgehen im  
Notfall:  
Umweltschutzmaßnahmen:  
Verfahren und Material  
zur Reinigung/Lagerung:

## KAPITEL 7

Vorsichtsmaßnahmen zur  
sicheren Handhabung:  
Bedingungen für sichere Lagerung;  
inkl. Unverträglichkeiten:  
Bestimmte Benutzung:

## KAPITEL 8

Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL

Richtlinien zur Expositionsbegrenzung  
Anlagentechnik:  
Persönliche Schutzausrüstung(en)  
Augen-/Gesichtsschutz:  
Hautschutz:  
Atemschutz:

## KAPITEL 9

Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften  
Aussehen:  
Geruch:  
pH-Wert:  
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):  
Siedepunkt/-bereich (°C):  
Flammpunkt (°C):  
Verdampfungsgeschwindigkeit:  
Entzündlichkeit:  
Obere/untere Grenze  
Entflammbarkeit/Explosivität:  
Dampfdruck:  
Dampfdichte:  
Relative Dichte:  
Wasserlöslichkeit:  
Fettlöslichkeit:  
Verteilungskoeffizient  
(n-Oktanol/Wasser):  
Selbstentzündungstemperatur (°C):  
Zersetzungstemperatur (°C):  
Viskosität (m Pa s):  
Explosionseigenschaften:  
Oxidationseigenschaften:  
Sonstige Informationen:

## MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

CO<sub>2</sub>, Wasser, Schaum, trockene Chemikalien  
Keine  
Keine  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>  
Keine

## MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Vermeidung des Kontakts mit Haut, Augen und Bekleidung.  
Nicht ins Grund- oder Abwasser (Abfluss) gelangen lassen.  
Aufwischen mit einem feuchten Tuch oder Papier.

## HANDHABUNG UND LAGERUNG

Bei guter Raumlüftung handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung. Bei Kontakt waschen Sie den betroffenen Bereich sofort ab.  
Lagern an einem kühlen, trockenen Ort. Schutz vor Sonnenlicht. Fernhalten von Hitze und Flammen. Von Kindern fernhalten.  
Tinte für Tintenstrahldrucker.  
Einzelheiten finden Sie in den Anleitungen zu diesem Produkt.

## EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Produkt (Tinte)  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Glycerin  
Glycerinnebel: TWA 15 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub), TWA 5 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)  
Glycerinnebel: TWA 10 mg/m<sup>3</sup>  
Nicht ermittelt

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dieses Produkts ist keine spezielle Belüftungstechnik nötig.

nicht erforderlich  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich

## PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Violette Flüssigkeit  
Leichter Geruch  
9-10  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Weder entflammbar noch brennbar.  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
1,0 - 1,1  
Mischbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
1-5  
Ohne (Schätzung)  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 10

Reaktivität:  
Chemische Stabilität:  
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:  
Zu vermeidende Bedingungen:  
Inkompatible Materialien:  
Gefährliche Zersetzungsprodukte:

## STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Keine  
stabil  
Keine  
Keine  
Säuren, Basen, oxidierende Materialien und Reduktionsmittel  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>

## KAPITEL 11

Informationen zu toxikologischer Wirkung

Akute Toxizität:  
Einatmen:  
Verschlucken:  
Korrosivität/Reizungen  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:  
Sensibilisierung  
Haut:  
Toxizität bei wiederholter Dosis:  
Karzinogenität:  
Mutagenität:  
Reproduktionstoxizität:  
Sonstige Informationen:

## ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Schätzung: Kaninchen, leicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 404 (2002), 2004/73/EC Methode B4  
Schätzung: Kaninchen, leicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 405 (2002), 2004/73/EC Methode B5  
Schätzung: Maus, nicht sensibilisierend. OECD Richtlinien Nr. 429 (2002), 2004/73/EC Methode B42  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ames Test: Negativ (Teststämme: *S. typhimurium*, *E. coli*)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 12

Ökotoxizität:  
Persistenz/Abbaubarkeit:  
Bioakkumulatives Potential:  
Mobilität im Boden:  
Ergebnisse der  
PCB und vPvB Bewertung:  
Sonstige negative Auswirkungen:

## ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Es gibt keine Ergebnisse, dass auf einen Bestandteil dieser Tinte die Kriterien zur Einordnung als PBT oder vPvB Substanz nach den Richtlinien (EC) 1907/2006 zutreffen.  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 13

Verfahren zur Entsorgung:

## HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die Entsorgung unterliegt Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Bestimmungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

## KAPITEL 14

UN-Nummer:  
UN-Versandbezeichnung:  
Transport-Gefährdungsklasse  
Verpackungsgruppe:  
Umweltrisiken:  
Besondere Vorkehrungen  
für den Anwender:

## ANGABEN ZUM TRANSPORT

Keine  
Keine  
Keine  
Keine  
Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.  
Keine

## KAPITEL 15

EU-Informationen:  
(EC) Nr. 1907/2006:  
  
(EC) Nr. 1005/2009:  
(EC) Nr. 850/2004:  
(EC) Nr. 689/2008:  
Sonstige:  
Chemische Sicherheitsbeurteilung  
unter (EC) Nr. 1907/2006:

## VORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN

Richtlinien/Rechtsprechung zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz:  
Autorisierung: Nicht geregelt  
Beschränkungen: Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Keine  
Nicht erforderlich

## KAPITEL 16

## SONSTIGE ANGABEN

<EU R-Satz nach 67/548/EEC>

R22: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

R41: Risiko ernster Augenschäden

< EU Gefahreineinordnung nach (EC) Nr. 1272/2008>

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H318: Verursacht ernste Augenschäden

< Revidierte Informationen gegenüber der vorigen Version>

Komplett überarbeitet

< Begriffsdefinition>

Schätzung: Die Schätzungen basieren auf Testdaten, die mit Hilfe eines ähnlichen Produkts oder den Rohmaterialien dieses Produkts ermittelt wurden.

### Literaturhinweise:

#U.S. Department of Labour, 29CFR Part 1910

#U.S. Environmental Protection Agency, 40CFR Part 372

#U.S. Consumer Product Safety Commission, 16CFR Part 1500

#ACGIH, Threshold Limit Values for Chemical Substances and Physical Agents and Biological Exposure Indices

#U.S. Department of Health and Human Services National Toxicology Program, Annual Report on Carcinogens

#International e Agentur für Krebsforschung , IARC Monographs zur Erforschung des Risikos durch chemische Einwirkungen auf den Menschen

#Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG); Liste der MAK- und BAT-Werte

#EU-Richtlinie 1999/45/EC

#EU- Verordnungen Nr. 1907/2006, (EC) Nr. 1272/2008, (EC) Nr. 1005/2009, (EC) Nr. 850/2004, (EC) Nr. 689/2008

#Canada Workplace Hazardous Materials Information System

#Australia National Occupational Health and Safety Commission's Approved Criteria for Classifying Hazardous Substances [NOHSC:1008]

Abkürzungen:

OSHA HCS: Occupational Safety and Health Act, Hazard Communication Standard (USA).

FHSA: Federal Hazardous Substances Act (USA).

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

SVHC: Substance of very high concern

IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung.

NTP: National Toxicology Program (USA).

OSHA PEL: PEL (Zulässige Grenze des Kontakts) nach der „Occupational Safety and Health Administration“ (USA).

ACGIH TLV: TLV(Durchschnittlicher Grenzwert) nach der „American Conference of Governmental Industrial Hygienists.“

EU OEL: Occupational exposure limits at Community level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC und 2009/161/EU

DFG MAK: MAK(Maximale Arbeitsplatz-Konzentration) unter Deutsche Forschungsgesellschaft

TWA: Zeitbezogener Durchschnitt.

STEL: Grenzwert für Kurzzeitkontakt.

PNOR: Particulates not otherwise regulated (Details nicht anderweitig reguliert)

PNOS: Particles (insoluble or poorly soluble) not otherwise specified (unlösliche oder schwer lösliche Partikel ohne anderweitige Spezifizierung)

WHMIS: Workplace Hazardous Materials Information System.

NOHSC: National Occupational Health and Safety Commission.

Die hier enthaltenen Informationen, Daten und Angaben ("Informationen") erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausstellung. Das Unternehmen/der Hersteller gewährleistet weder die Vollständigkeit noch die Genauigkeit der Informationen und übernimmt keine Verantwortung für einen Bezug hierauf. Der Hersteller/das Unternehmen ist keinesfalls haftbar für Schäden jeglicher Art, die im Vertrauen auf diese Informationen erfolgen. Diese Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass sich die Personen, die die Informationen bekommen, vor der Verwendung ihr eigenes Urteil zur Eignung für ihre Zwecke bilden. Für jeglichen Gebrauch der Informationen muss der Anwender überprüfen, ob sie den geltenden Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften und Regeln entsprechen. Keinesfalls ist das Unternehmen/der Hersteller verantwortlich für Schäden irgendeiner Natur, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf diese Informationen entstehen.

ES GIBT KEINE HAFTUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER IRGEND EINER ANDEREN NATUR IN HINBLICK AUF DIE INFORMATIONEN ODER DAS PRODUKT, AUF DAS SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN.

## KAPITEL 1

Produktname:  
Produktnummer:  
Verwendung:  
Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt  
Lieferant:  
Adresse:  
Telefon:  
E-Mail-Adresse  
Notfallrufnummer:  
Hersteller:  
Adresse:

## PRODUKT- UND HERSTELLERANGABEN

Canon Tintenpatrone PFI-701Y  
0903B  
Tinte für Tintenstrahldrucker  
Deutschland  
Canon Deutschland GmbH  
Europark Fichtenhain A10  
47807 Krefeld  
0049 (0)2151 345 - 0  
[contact40@canon.de](mailto:contact40@canon.de)  
Giftnotzentrale:  
0049 (0)30 19240  
Österreich  
Canon Austria GmbH  
Oberlaaerstraße 233  
1100 Wien  
0043 (0)1 680 88 - 0  
[umwelt@canon.at](mailto:umwelt@canon.at)  
Entgiftungszentrale:  
0043 (0)1 406 43 43

Schweiz  
Canon (Schweiz) AG  
Richtstrasse 9  
8304 Wallisellen  
0041 (0)44 835 61 61  
[info@canon.ch](mailto:info@canon.ch)  
Schweizerisches Toxikologisches  
Informationszentrum: 145

## KAPITEL 2

Gefahrenüberblick:  
EU-Einstufung  
unter 1999/45/EC:  
EU-Informationen auf Kennzeichnungsschild nach 1999/45/EC  
Symbole & Aufschriften:  
R-Sätze:  
S-Sätze:  
Gefährliche(r) Stoff(e):  
Besondere Vorkehrungen  
nach Richtlinie 1999/45/EC Anhang V:  
Sonstige Gefahren:

## GEFAHRENKENNZEICHNUNG

Tintenbehälter mit gelber Flüssigtinte mit leichtem Geruch  
Nicht als gefährlich eingestuft  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Sicherheitsdatenblatt auf Anforderung für professionelle Anwender verfügbar.  
Keine

## KAPITEL 3

Substanz oder Mischung:

## ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Mischung

### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung/Gattungsname	CAS# /EC#	Konzentration /Gewicht %	EU-Klassifizierung nach 67/548/EEC		EU-Klassifizierung nach (EC) Nr. 1272/2008		Hinweis auf andere Gefahren*2
			Symbol Gefahrenanzeige	R-Satz* 1	Gefahrenklasse Kategorie Code	Gefahren- bezeichnung* 1	
Glycerin	56-81-5/ 200-289-5	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Poly(oxy-1,2-Äthandiyloxy),alpha.,alpha.-[1,4-Dimethyl-1,4-bis(2-Methylpropyl)-2-Butyn-1,4-Diyloxy]bis[omega-hydroxy	9014-85-1/ nicht anwendbar	1-5	Xi /reizend	R41	Augenschäden 1	H318	
Wasser	7732-18-5/ 231-791-2	60-80	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	

\*1 Vollständige Texte zu R-Satz/Sätzen und Gefahrenbezeichnungen finden Sie in KAPITEL 16

\*2 Die folgende(n) Substanz(en) ist/sind mit (1), (2) und/oder (3) gekennzeichnet.

(1) Substanz, für die es (eine) höchstzulässige Konzentration(en) gibt (vgl. KAPITEL 8)

(2) PBT-Substanz oder vPvB-Substanz nach der Richtlinie (EC) 1907/2006

(3) Substanz, die in der Kandidatenliste des SVHC zur Autorisierung nach Richtlinie (EC) Nr. 1907/2006 gelistet ist

Karzinogen(e) (Krebsreger)

Kein Bestandteil dieser Tinte ist als menschliches Karzinogen oder mögliches Karzinogen in den Regeln von IARC Monographs, NTP, OSHA oder Teil 3, Anlage VI zur Richtlinie (EC) 1272/2008 gelistet.

## KAPITEL 4

Einatmen:  
Verschlucken:  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:

## ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Wenn Symptome auftreten, betroffene Person ins Freie bringen und Arzt rufen oder aufsuchen.  
Mund spülen. Ein bis zwei Glas Wasser trinken. Bei Anhalten der Beschwerden sofort Arzt rufen.  
Mit Wasser und Seife oder mildem Reinigungsmittel abwaschen. Bei Andauern von Beschwerden Arzt rufen.  
Sofort mindestens 5 Minuten lang bzw. bis die Chemikalie entfernt ist, unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Anhalten der Reizung Arzt rufen.

Mögliche Gesundheitsgefährdungen und Symptome, akut und verzögert

Einatmen:

Nachteilige Wirkung ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht möglich. Das Einatmen großer Mengen von Dampf oder Nebel kann physische Irritationen der Atemwege, Husten, Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen und Erbrechen verursachen.

Verschlucken:

Kann Bauchschmerzen, Durchfall, Schwindel, Benommenheit, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen verursachen.

Hautkontakt:

Leichte Reizungen und keine Sensibilisierung möglich (vgl. KAPITEL 11)

Augenkontakt:

Kann minimale Reizungen verursachen (vgl. KAPITEL 11).

Chronische Auswirkungen:

Nicht identifiziert

Anzeige irgendwelcher unmittelbarer  
medizinischer Maßnahmen und  
besonderer Behandlung:

keine

## KAPITEL 5

Löschmittel:  
Ungeeignete Löschmittel:  
Besondere Gefahren:  
Gefährliche Verbrennungsprodukte:  
Hinweis für Feuerwehr:

## KAPITEL 6

Persönliche Schutzmaßnahmen,  
Schutzausrüstung und Vorgehen im  
Notfall:  
Umweltschutzmaßnahmen:  
Verfahren und Material  
zur Reinigung/Lagerung:

## KAPITEL 7

Vorsichtsmaßnahmen zur  
sicheren Handhabung:  
Bedingungen für sichere Lagerung;  
inkl. Unverträglichkeiten:  
Bestimmte Benutzung:

## KAPITEL 8

Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL

Richtlinien zur Expositionsbegrenzung  
Anlagentechnik:  
Persönliche Schutzausrüstung(en)  
Augen-/Gesichtsschutz:  
Hautschutz:  
Atemschutz:

## KAPITEL 9

Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften  
Aussehen:  
Geruch:  
pH-Wert:  
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):  
Siedepunkt/-bereich (°C):  
Flammpunkt (°C):  
Verdampfungsgeschwindigkeit:  
Entzündlichkeit:  
Obere/untere Grenze  
Entflammbarkeit/Explosivität:  
Dampfdruck:  
Dampfdichte:  
Relative Dichte:  
Wasserlöslichkeit:  
Fettlöslichkeit:  
Verteilungskoeffizient  
(n-Oktanol/Wasser):  
Selbstentzündungstemperatur (°C):  
Zersetzungstemperatur (°C):  
Viskosität (m Pa s):  
Explosionseigenschaften:  
Oxidationseigenschaften:  
Sonstige Informationen:

## MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

CO<sub>2</sub>, Wasser, Schaum, trockene Chemikalien  
Keine  
Keine  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>  
Keine

## MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Vermeidung des Kontakts mit Haut, Augen und Bekleidung.  
Nicht ins Grund- oder Abwasser (Abfluss) gelangen lassen.  
Aufwischen mit einem feuchten Tuch oder Papier.

## HANDHABUNG UND LAGERUNG

Bei guter Raumlüftung handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung. Bei Kontakt waschen Sie den betroffenen Bereich sofort ab.  
Lagern an einem kühlen, trockenen Ort. Schutz vor Sonnenlicht. Fernhalten von Hitze und Flammen. Von Kindern fernhalten.  
Tinte für Tintenstrahldrucker.  
Einzelheiten finden Sie in den Anleitungen zu diesem Produkt.

## EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Produkt (Tinte)  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Glycerin  
Glycerinnebel: TWA 15 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub), TWA 5 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)  
Glycerinnebel: TWA 10 mg/m<sup>3</sup>  
Nicht ermittelt

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dieses Produkts ist keine spezielle Belüftungstechnik nötig.

nicht erforderlich  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich

## PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Gelbe Flüssigkeit  
Leichter Geruch  
8-9  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Weder entflammbar noch brennbar.  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
1,0 - 1,1  
Mischbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
1-5  
Ohne (Schätzung)  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 10

Reaktivität:  
Chemische Stabilität:  
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:  
Zu vermeidende Bedingungen:  
Inkompatible Materialien:  
Gefährliche Zersetzungsprodukte:

## STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Keine  
stabil  
Keine  
Keine  
Säuren, Basen, oxidierende Materialien und Reduktionsmittel  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>

## KAPITEL 11

Informationen zu toxikologischer Wirkung

Akute Toxizität:  
Einatmen:  
Verschlucken:  
Korrosivität/Reizungen  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:  
Sensibilisierung  
Haut:  
Toxizität bei wiederholter Dosis:  
Karzinogenität:  
Mutagenität:  
Reproduktionstoxizität:  
Sonstige Informationen:

## ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Schätzung: Kaninchen, leicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 404 (2002), 2004/73/EC Methode B4  
Schätzung: Kaninchen, minimal reizend. OECD Richtlinien Nr. 405 (2002), 2004/73/EC Methode B5  
Schätzung: Maus, nicht sensibilisierend. OECD Richtlinien Nr. 429 (2002), 2004/73/EC Methode B42  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ames Test: Negativ (Teststämme: S. typhimurium, E. coli)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 12

Ökotoxizität:  
Persistenz/Abbaubarkeit:  
Bioakkumulatives Potential:  
Mobilität im Boden:  
Ergebnisse der  
PCB und vPvB Bewertung:  
Sonstige negative Auswirkungen:

## ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Es gibt keine Ergebnisse, dass auf einen Bestandteil dieser Tinte die Kriterien zur Einordnung als PBT oder vPvB Substanz nach den Richtlinien (EC) 1907/2006 zutreffen.  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 13

Verfahren zur Entsorgung:

## HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die Entsorgung unterliegt Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Bestimmungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

## KAPITEL 14

UN-Nummer:  
UN-Versandbezeichnung:  
Transport-Gefährdungsklasse  
Verpackungsgruppe:  
Umweltrisiken:  
Besondere Vorkehrungen  
für den Anwender:

## ANGABEN ZUM TRANSPORT

Keine  
Keine  
Keine  
Keine  
Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.  
Keine

## KAPITEL 15

EU-Informationen:  
(EC) Nr. 1907/2006:  
  
(EC) Nr. 1005/2009:  
(EC) Nr. 850/2004:  
(EC) Nr. 689/2008:  
Sonstige:  
Chemische Sicherheitsbeurteilung  
unter (EC) Nr. 1907/2006:

## VORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN

Richtlinien/Rechtsprechung zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz:  
Autorisierung: Nicht geregelt  
Beschränkungen: Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Keine  
Nicht erforderlich

## KAPITEL 16

## SONSTIGE ANGABEN

<EU R-Satz nach 67/548/EEC>  
R41: Risiko ernster Augenschäden

< EU Gefahreineordnung nach (EC) Nr. 1272/2008>  
H318: Verursacht ernste Augenschäden

< Revidierte Informationen gegenüber der vorigen Version>  
Komplett überarbeitet

< Begriffsdefinition>

Schätzung: Die Schätzungen basieren auf Testdaten, die mit Hilfe eines ähnlichen Produkts oder den Rohmaterialien dieses Produkts ermittelt wurden.

### Literaturhinweise:

#U.S. Department of Labour, 29CFR Part 1910  
#U.S. Environmental Protection Agency, 40CFR Part 372  
#U.S. Consumer Product Safety Commission, 16CFR Part 1500  
#ACGIH, Threshold Limit Values for Chemical Substances and Physical Agents and Biological Exposure Indices  
#U.S. Department of Health and Human Services National Toxicology Program, Annual Report on Carcinogens  
#International e Agentur für Krebsforschung , IARC Monographs zur Erforschung des Risikos durch chemische Einwirkungen auf den Menschen  
#Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG); Liste der MAK- und BAT-Werte  
#EU-Richtlinie 1999/45/EC  
#EU-Verordnungen Nr. 1907/2006, (EC) Nr. 1272/2008, (EC) Nr. 1005/2009, (EC) Nr. 850/2004, (EC) Nr. 689/2008  
#Canada Workplace Hazardous Materials Information System  
#Australia National Occupational Health and Safety Commission's Approved Criteria for Classifying Hazardous Substances [NOHSC:1008]

### Abkürzungen:

OSHA HCS: Occupational Safety and Health Act, Hazard Communication Standard (USA).  
FHSA: Federal Hazardous Substances Act (USA).  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
SVHC: Substance of very high concern  
IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung.  
NTP: National Toxicology Program (USA).  
OSHA PEL: PEL (Zulässige Grenze des Kontakts) nach der „Occupational Safety and Health Administration“ (USA).  
ACGIH TLV: TLV(Durchschnittlicher Grenzwert) nach der „American Conference of Governmental Industrial Hygienists.“  
EU OEL: Occupational exposure limits at Community level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC und 2009/161/EU  
DFG MAK: MAK(Maximale Arbeitsplatz-Konzentration) unter Deutsche Forschungsgesellschaft  
TWA: Zeitbezogener Durchschnitt.  
STEL: Grenzwert für Kurzzeitkontakt.  
PNOR: Particulates not otherwise regulated (Details nicht anderweitig reguliert)  
PNOS: Particles (insoluble or poorly soluble) not otherwise specified (unlösliche oder schwer lösliche Partikel ohne anderweitige Spezifizierung)  
WHMIS: Workplace Hazardous Materials Information System.  
NOHSC: National Occupational Health and Safety Commission.

Die hier enthaltenen Informationen, Daten und Angaben ("Informationen") erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausstellung. Das Unternehmen/der Hersteller gewährleistet weder die Vollständigkeit noch die Genauigkeit der Informationen und übernimmt keine Verantwortung für einen Bezug hierauf. Der Hersteller/das Unternehmen ist keinesfalls haftbar für Schäden jeglicher Art, die im Vertrauen auf diese Informationen erfolgen. Diese Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass sich die Personen, die die Informationen bekommen, vor der Verwendung ihr eigenes Urteil zur Eignung für ihre Zwecke bilden. Für jeglichen Gebrauch der Informationen muss der Anwender überprüfen, ob sie den geltenden Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften und Regeln entsprechen. Keinesfalls ist das Unternehmen/der Hersteller verantwortlich für Schäden irgendeiner Natur, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf diese Informationen entstehen.

ES GIBT KEINE HAFTUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER IRGEND EINER ANDEREN NATUR IN HINBLICK AUF DIE INFORMATIONEN ODER DAS PRODUKT, AUF DAS SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN.



## KAPITEL 1

**Produktname:** Canon Tintenpatrone PFI-701R  
**Produktnummer:** 0906B  
**Verwendung:** Tinte für Tintenstrahldrucker  
**Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt:** Deutschland  
**Lieferant:** Canon Deutschland GmbH  
 Europark Fichtenhain A10  
 47807 Krefeld  
**Adresse:** 0049 (0)2151 345 - 0  
[contact40@canon.de](mailto:contact40@canon.de)  
**Telefon:** 0043 (0)1 680 88 - 0  
**E-Mail-Adresse:** [umwelt@canon.at](mailto:umwelt@canon.at)  
**Notfallrufnummer:** Giftnotzentrale: 0049 (0)30 19240  
 Entgiftungszentrale: 0043 (0)1 406 43 43  
**Hersteller:** Canon Inc.  
**Adresse:** 30-2, Shimomaruko 3-Chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

## PRODUKT- UND HERSTELLERANGABEN

**Österreich:** Canon Austria GmbH  
 Oberlaaerstraße 233  
 1100 Wien  
 0043 (0)1 680 88 - 0  
[umwelt@canon.at](mailto:umwelt@canon.at)  
 Entgiftungszentrale:  
 0043 (0)1 406 43 43  
**Schweiz:** Canon (Schweiz) AG  
 Richtistrasse 9  
 8304 Wallisellen  
 0041 (0)44 835 61 61  
[info@canon.ch](mailto:info@canon.ch)  
 Schweizerisches Toxikologisches  
 Informationszentrum: 145

## KAPITEL 2

**Gefahrenüberblick:** Tintenbehälter mit roter Flüssigtinte mit leichtem Geruch  
**EU-Einstufung unter 1999/45/EC:** Nicht als gefährlich eingestuft  
**EU-Informationen auf Kennzeichnungsschild nach 1999/45/EC:**  
**Symbole & Aufschriften:** Nicht erforderlich  
**R-Sätze:** Nicht erforderlich  
**S-Sätze:** Nicht erforderlich  
**Gefährliche(r) Stoff(e):** Nicht erforderlich  
**Besondere Vorkehrungen nach Richtlinie 1999/45/EC Anhang V:** Sicherheitsdatenblatt auf Anforderung für professionelle Anwender verfügbar.  
**Sonstige Gefahren:** Keine

## GEFAHRENKENNZEICHNUNG

## KAPITEL 3

**Substanz oder Mischung:** Mischung

## ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung/Gattungsname	CAS# /EC#	Konzentration /Gewicht %	EU-Klassifizierung nach 67/548/EEC		EU-Klassifizierung nach (EC) Nr. 1272/2008		Hinweis auf andere Gefahren*2
			Symbol Gefahrenanzeige	R-Satz* 1	Gefahrenklasse Kategorie Code	Gefahrenbezeichnung* 1	
Glycerin	56-81-5/ 200-289-5	10-15	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Diäthylenglykol	111-46-6/ 203-872-2	1-5	Xn/gesundheits-schädlich	R22	Akute Tox. 4	H302	
Poly(oxy-1,2-Äthandiyloxy),alpha,...,alpha'-[1,4-Dimethyl-1,4-bis(2-Methylpropyl)-2-Butyn-1,4-Diyl]bis[omega-hydroxy	9014-85-1/ nicht anwendbar	1-5	Xi /reizend	R41	Augenschäden 1	H318	
Lactam	Vertraulich	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	
Wasser	7732-18-5/ 231-791-2	60-80	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	

\*1 Vollständige Texte zu R-Satz/Sätzen und Gefahrenbezeichnungen finden Sie in KAPITEL 16

\*2 Die folgende(n) Substanz(en) ist/sind mit (1), (2) und/oder (3) gekennzeichnet.

(1) Substanz, für die es (eine) höchstzulässige Konzentration(en) gibt (vgl. KAPITEL 8)

(2) PBT-Substanz oder vPvB-Substanz nach der Richtlinie (EC) 1907/2006

(3) Substanz, die in der Kandidatenliste des SVHC zur Autorisierung nach Richtlinie (EC) Nr. 1907/2006 gelistet ist

**Karzinogen(e) (Krebsreger)**

Kein Bestandteil dieser Tinte ist als menschliches Karzinogen oder mögliches Karzinogen in den Regeln von IARC Monographs, NTP, OSHA oder Teil 3, Anlage VI zur Richtlinie (EC) 1272/2008 gelistet.

## KAPITEL 4

**Einatmen:** Wenn Symptome auftreten, betroffene Person ins Freie bringen und Arzt rufen oder aufsuchen.  
**Verschlucken:** Mund spülen. Ein bis zwei Glas Wasser trinken. Bei Anhalten der Beschwerden sofort Arzt rufen.  
**Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife oder mildem Reinigungsmittel abwaschen. Bei Andauern von Beschwerden Arzt rufen.  
**Augenkontakt:** Sofort mindestens 5 Minuten lang bzw. bis die Chemikalie entfernt ist, unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Anhalten der Reizung Arzt rufen.  
**Mögliche Gesundheitsgefährdungen und Symptome, akut und verzögert**  
**Einatmen:** Nachteilige Wirkung ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht möglich. Das Einatmen großer Mengen von Dampf oder Nebel kann physische Irritationen der Atemwege, Husten, Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen und Erbrechen verursachen.  
**Verschlucken:** Kann Bauchschmerzen, Durchfall, Schwindel, Benommenheit, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen verursachen.  
**Hautkontakt:** Weder Reizungen noch Sensibilisierung zu erwarten (vgl. KAPITEL 11)  
**Augenkontakt:** Kann minimale Reizungen verursachen (vgl. KAPITEL 11).  
**Chronische Auswirkungen:** Nicht identifiziert  
**Anzeige irgendwelcher unmittelbarer medizinischer Maßnahmen und besonderer Behandlung:** keine

## ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

## KAPITEL 5

Löschmittel:  
Ungeeignete Löschmittel:  
Besondere Gefahren:  
Gefährliche Verbrennungsprodukte:  
Hinweis für Feuerwehr:

## MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

CO<sub>2</sub>, Wasser, Schaum, trockene Chemikalien  
Keine  
Keine  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>  
Keine

## KAPITEL 6

Persönliche Schutzmaßnahmen,  
Schutzausrüstung und Vorgehen im  
Notfall:  
Umweltschutzmaßnahmen:  
Verfahren und Material  
zur Reinigung/Lagerung:

## MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Vermeidung des Kontakts mit Haut, Augen und Bekleidung.  
Nicht ins Grund- oder Abwasser (Abfluss) gelangen lassen.  
Aufwischen mit einem feuchten Tuch oder Papier.

## KAPITEL 7

Vorsichtsmaßnahmen zur  
sicheren Handhabung:  
Bedingungen für sichere Lagerung;  
inkl. Unverträglichkeiten:  
Bestimmte Benutzung:

## HANDHABUNG UND LAGERUNG

Bei guter Raumlüftung handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung. Bei Kontakt waschen Sie den betroffenen Bereich sofort ab.  
Lagern an einem kühlen, trockenen Ort. Schutz vor Sonnenlicht. Fernhalten von Hitze und Flammen. Von Kindern fernhalten.  
Tinte für Tintenstrahldrucker.  
Einzelheiten finden Sie in den Anleitungen zu diesem Produkt.

## KAPITEL 8

Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL

## EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Produkt (Tinte)  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Glycerin  
Glycerinnebel: TWA 15 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub), TWA 5 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)  
Glycerinnebel: TWA 10 mg/m<sup>3</sup>  
Nicht ermittelt

Richtlinien zur Expositionsbegrenzung

Anlagentechnik:  
Persönliche Schutzausrüstung(en)  
Augen-/Gesichtsschutz:  
Hautschutz:  
Atemschutz:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dieses Produkts ist keine spezielle Belüftungstechnik nötig.  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich

## KAPITEL 9

Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:  
Geruch:  
pH-Wert:  
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):  
Siedepunkt/-bereich (°C):  
Flammpunkt (°C):  
Verdampfungsgeschwindigkeit:  
Entzündlichkeit:  
Obere/untere Grenze  
Entflammbarkeit/Explosivität:  
Dampfdruck:  
Dampfdichte:  
Relative Dichte:  
Wasserlöslichkeit:  
Fettlöslichkeit:  
Verteilungskoeffizient  
(n-Oktanol/Wasser):  
Selbstentzündungstemperatur (°C):  
Zersetzungstemperatur (°C):  
Viskosität (m Pa s):  
Explosionseigenschaften:  
Oxidationseigenschaften:  
Sonstige Informationen:

## PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Rote Flüssigkeit  
Leichter Geruch  
8-9  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Weder entflammbar noch brennbar.  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
1,0 – 1,1  
Mischbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
1-5  
Ohne (Schätzung)  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 10

Reaktivität:  
Chemische Stabilität:  
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:  
Zu vermeidende Bedingungen:  
Inkompatible Materialien:  
Gefährliche Zersetzungsprodukte:

## STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Keine  
stabil  
Keine  
Keine  
Säuren, Basen, oxidierende Materialien und Reduktionsmittel  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>

## KAPITEL 11

Informationen zu toxikologischer Wirkung

Akute Toxizität:  
Einatmen:  
Verschlucken:  
Korrosivität/Reizungen  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:  
Sensibilisierung  
Haut:  
Toxizität bei wiederholter Dosis:  
Karzinogenität:  
Mutagenität:  
Reproduktionstoxizität:  
Sonstige Informationen:

## ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Schätzung: Kaninchen, nicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 404 (2002), 2004/73/EC Methode B4  
Schätzung: Kaninchen, minimal reizend. OECD Richtlinien Nr. 405 (2002), 2004/73/EC Methode B5  
Schätzung: Maus, nicht sensibilisierend. OECD Richtlinien Nr. 429 (2002), 2004/73/EC Methode B42  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ames Test: Negativ (Teststämme: S. typhimurium, E. coli)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 12

Ökotoxizität:  
Persistenz/Abbaubarkeit:  
Bioakkumulatives Potential:  
Mobilität im Boden:  
Ergebnisse der  
PCB und vPvB Bewertung:  
Sonstige negative Auswirkungen:

## ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Es gibt keine Ergebnisse, dass auf einen Bestandteil dieser Tinte die Kriterien zur Einordnung als PBT oder vPvB Substanz nach den Richtlinien (EC) 1907/2006 zutreffen.  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 13

Verfahren zur Entsorgung:

## HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die Entsorgung unterliegt Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Bestimmungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

## KAPITEL 14

UN-Nummer:  
UN-Versandbezeichnung:  
Transport-Gefährdungsklasse  
Verpackungsgruppe:  
Umweltrisiken:  
Besondere Vorkehrungen  
für den Anwender:

## ANGABEN ZUM TRANSPORT

Keine  
Keine  
Keine  
Keine  
Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.  
Keine

## KAPITEL 15

EU-Informationen:  
(EC) Nr. 1907/2006:  
  
(EC) Nr. 1005/2009:  
(EC) Nr. 850/2004:  
(EC) Nr. 689/2008:  
Sonstige:  
Chemische Sicherheitsbeurteilung  
unter (EC) Nr. 1907/2006:

## VORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN

Richtlinien/Rechtsprechung zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz:  
Autorisierung: Nicht geregelt  
Beschränkungen: Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Keine  
Nicht erforderlich

## KAPITEL 16

## SONSTIGE ANGABEN

<EU R-Satz nach 67/548/EEC>

R22: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

R41: Risiko ernster Augenschäden

< EU Gefahreineinordnung nach (EC) Nr. 1272/2008>

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H318: Verursacht ernste Augenschäden

< Revidierte Informationen gegenüber der vorigen Version>

Komplett überarbeitet

< Begriffsdefinition>

Schätzung: Die Schätzungen basieren auf Testdaten, die mit Hilfe eines ähnlichen Produkts oder den Rohmaterialien dieses Produkts ermittelt wurden.

### Literaturhinweise:

#U.S. Department of Labour, 29CFR Part 1910

#U.S. Environmental Protection Agency, 40CFR Part 372

#U.S. Consumer Product Safety Commission, 16CFR Part 1500

#ACGIH, Threshold Limit Values for Chemical Substances and Physical Agents and Biological Exposure Indices

#U.S. Department of Health and Human Services National Toxicology Program, Annual Report on Carcinogens

#International e Agentur für Krebsforschung , IARC Monographs zur Erforschung des Risikos durch chemische Einwirkungen auf den Menschen

#Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG); Liste der MAK- und BAT-Werte

#EU-Richtlinie 1999/45/EC

#EU- Verordnungen Nr. 1907/2006, (EC) Nr. 1272/2008, (EC) Nr. 1005/2009, (EC) Nr. 850/2004, (EC) Nr. 689/2008

#Canada Workplace Hazardous Materials Information System

#Australia National Occupational Health and Safety Commission's Approved Criteria for Classifying Hazardous Substances [NOHSC:1008]

Abkürzungen:

OSHA HCS: Occupational Safety and Health Act, Hazard Communication Standard (USA).

FHSA: Federal Hazardous Substances Act (USA).

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

SVHC: Substance of very high concern

IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung.

NTP: National Toxicology Program (USA).

OSHA PEL: PEL (Zulässige Grenze des Kontakts) nach der „Occupational Safety and Health Administration“ (USA).

ACGIH TLV: TLV(Durchschnittlicher Grenzwert) nach der „American Conference of Governmental Industrial Hygienists.“

EU OEL: Occupational exposure limits at Community level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC und 2009/161/EU

DFG MAK: MAK(Maximale Arbeitsplatz-Konzentration) unter Deutsche Forschungsgesellschaft

TWA: Zeitbezogener Durchschnitt.

STEL: Grenzwert für Kurzzeitkontakt.

PNOR: Particulates not otherwise regulated (Details nicht anderweitig reguliert)

PNOS: Particles (insoluble or poorly soluble) not otherwise specified (unlösliche oder schwer lösliche Partikel ohne anderweitige Spezifizierung)

WHMIS: Workplace Hazardous Materials Information System.

NOHSC: National Occupational Health and Safety Commission.

Die hier enthaltenen Informationen, Daten und Angaben ("Informationen") erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausstellung. Das Unternehmen/der Hersteller gewährleistet weder die Vollständigkeit noch die Genauigkeit der Informationen und übernimmt keine Verantwortung für einen Bezug hierauf. Der Hersteller/das Unternehmen ist keinesfalls haftbar für Schäden jeglicher Art, die im Vertrauen auf diese Informationen erfolgen. Diese Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass sich die Personen, die die Informationen bekommen, vor der Verwendung ihr eigenes Urteil zur Eignung für ihre Zwecke bilden. Für jeglichen Gebrauch der Informationen muss der Anwender überprüfen, ob sie den geltenden Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften und Regeln entsprechen. Keinesfalls ist das Unternehmen/der Hersteller verantwortlich für Schäden irgendeiner Natur, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf diese Informationen entstehen.

ES GIBT KEINE HAFTUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER IRGEND EINER ANDEREN NATUR IN HINBLICK AUF DIE INFORMATIONEN ODER DAS PRODUKT, AUF DAS SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN.

## KAPITEL 1

Produktname: Canon Tintenpatrone PFI-701PM  
 Produktnummer: 0905B  
 Verwendung: Tinte für Tintenstrahldrucker  
 Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt: Deutschland  
 Lieferant: Canon Deutschland GmbH  
 Adresse: Europark Fichtenhain A10  
 47807 Krefeld  
 Telefon: 0049 (0)2151 345 - 0  
 E-Mail-Adresse: [contact40@canon.de](mailto:contact40@canon.de)  
 Notfallrufnummer: Giftnotzentrale:  
 0049 (0)30 19240  
 Hersteller: Canon Inc.  
 Adresse: 30-2, Shimomaruko 3-Chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

## PRODUKT- UND HERSTELLERANGABEN

Österreich: Canon Austria GmbH  
 Oberlaaerstraße 233  
 1100 Wien  
 0043 (0)1 680 88 - 0  
[umwelt@canon.at](mailto:umwelt@canon.at)  
 Entgiftungszentrale:  
 0043 (0)1 406 43 43  
 Schweiz: Canon (Schweiz) AG  
 Richtstrasse 9  
 8304 Wallisellen  
 0041 (0)44 835 61 61  
[info@canon.ch](mailto:info@canon.ch)  
 Schweizerisches Toxikologisches  
 Informationszentrum: 145

## KAPITEL 2

Gefahrenüberblick: Tintenbehälter mit magentafarbener Flüssigtinte mit leichtem Geruch  
 EU-Einstufung unter 1999/45/EC: Nicht als gefährlich eingestuft  
 EU-Informationen auf Kennzeichnungsschild nach 1999/45/EC  
 Symbole & Aufschriften: Nicht erforderlich  
 R-Sätze: Nicht erforderlich  
 S-Sätze: Nicht erforderlich  
 Gefährliche(r) Stoff(e): Nicht erforderlich  
 Besondere Vorkehrungen nach Richtlinie 1999/45/EC Anhang V: Sicherheitsdatenblatt auf Anforderung für professionelle Anwender verfügbar.  
 Sonstige Gefahren: Keine

## GEFAHRENKENNZEICHNUNG

## KAPITEL 3

Substanz oder Mischung: Mischung

## ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung/Gattungsname	CAS# / EC#	Konzentration / Gewicht %	EU-Klassifizierung nach 67/548/EEC		EU-Klassifizierung nach (EC) Nr. 1272/2008		Hinweis auf andere Gefahren*2
			Symbol Gefahrenanzeige	R-Satz* 1	Gefahrenklasse Kategorie Code	Gefahrenbezeichnung* 1	
Glycerin	56-81-5/ 200-289-5	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Äthylenglykol	107-21-1/ 203-473-3	5-10	Xn/gesundheits-schädlich	R22	Akute Tox. 4	H302	(1)
Poly(oxy-1,2-Äthandiyloxy), alpha, alpha'-[1,4-Dimethyl-1,4-bis(2-Methylpropyl)-2-Butyn-1,4-Diyl]bis[omega-hydroxy	9014-85-1/ nicht anwendbar	1-5	Xi /reizend	R41	Augenschäden 1	H318	
Lactam	Vertraulich	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	
Wasser	7732-18-5/ 231-791-2	60-80	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	

\*1 Vollständige Texte zu R-Satz/Sätzen und Gefahrenbezeichnungen finden Sie in KAPITEL 16

\*2 Die folgende(n) Substanz(en) ist/sind mit (1), (2) und/oder (3) gekennzeichnet.

(1) Substanz, für die es (eine) höchstzulässige Konzentration(en) gibt (vgl. KAPITEL 8)

(2) PBT-Substanz oder vPvB-Substanz nach der Richtlinie (EC) 1907/2006

(3) Substanz, die in der Kandidatenliste des SVHC zur Autorisierung nach Richtlinie (EC) Nr. 1907/2006 gelistet ist

### Karzinogen(e) (Krebsreger)

Kein Bestandteil dieser Tinte ist als menschliches Karzinogen oder mögliches Karzinogen in den Regeln von IARC Monographs, NTP, OSHA oder Teil 3, Anlage VI zur Richtlinie (EC) 1272/2008 gelistet.

## KAPITEL 4

Einatmen: Wenn Symptome auftreten, betroffene Person ins Freie bringen und Arzt rufen oder aufsuchen.  
 Verschlucken: Mund spülen. Ein bis zwei Glas Wasser trinken. Bei Anhalten der Beschwerden sofort Arzt rufen.  
 Hautkontakt: Mit Wasser und Seife oder mildem Reinigungsmittel abwaschen. Bei Andauern von Beschwerden Arzt rufen.  
 Augenkontakt: Sofort mindestens 5 Minuten lang bzw. bis die Chemikalie entfernt ist, unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Anhalten der Reizung Arzt rufen.  
 Mögliche Gesundheitsgefährdungen und Symptome, akut und verzögert  
 Einatmen: Nachteilige Wirkung ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht möglich. Das Einatmen großer Mengen von Dampf oder Nebel kann physische Irritationen der Atemwege, Husten, Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen und Erbrechen verursachen.  
 Verschlucken: Kann Bauchschmerzen, Durchfall, Schwindel, Benommenheit, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen verursachen.  
 Hautkontakt: Leichte Reizungen und keine Sensibilisierung möglich (vgl. KAPITEL 11)  
 Augenkontakt: Kann minimale Reizungen verursachen (vgl. KAPITEL 11).  
 Chronische Auswirkungen: Nicht identifiziert  
 Anzeige irgendwelcher unmittelbarer medizinischer Maßnahmen und besonderer Behandlung: keine

## ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

## KAPITEL 5

Löschmittel:  
Ungeeignete Löschmittel:  
Besondere Gefahren:  
Gefährliche Verbrennungsprodukte:  
Hinweis für Feuerwehr:

## KAPITEL 6

Persönliche Schutzmaßnahmen,  
Schutzausrüstung und Vorgehen im  
Notfall:  
Umweltschutzmaßnahmen:  
Verfahren und Material  
zur Reinigung/Lagerung:

## KAPITEL 7

Vorsichtsmaßnahmen zur  
sicheren Handhabung:  
Bedingungen für sichere Lagerung;  
inkl. Unverträglichkeiten:  
Bestimmte Benutzung:

## KAPITEL 8

Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL

Richtlinien zur Expositionsbegrenzung  
Anlagentechnik:  
Persönliche Schutzausrüstung(en)  
Augen-/Gesichtsschutz:  
Hautschutz:  
Atemschutz:

## KAPITEL 9

Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften  
Aussehen:  
Geruch:  
pH-Wert:  
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):  
Siedepunkt/-bereich (°C):  
Flammpunkt (°C):  
Verdampfungsgeschwindigkeit:  
Entzündlichkeit:  
Obere/untere Grenze  
Entflammbarkeit/Explosivität:  
Dampfdruck:  
Dampfdichte:  
Relative Dichte:  
Wasserlöslichkeit:  
Fettlöslichkeit:  
Verteilungskoeffizient  
(n-Oktanol/Wasser):  
Selbstentzündungstemperatur (°C):  
Zersetzungstemperatur (°C):  
Viskosität (m Pa s):  
Explosionseigenschaften:  
Oxidationseigenschaften:  
Sonstige Informationen:

## MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

CO<sub>2</sub>, Wasser, Schaum, trockene Chemikalien  
Keine  
Keine  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>  
Keine

## MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Vermeidung des Kontakts mit Haut, Augen und Bekleidung.  
Nicht ins Grund- oder Abwasser (Abfluss) gelangen lassen.  
Aufwischen mit einem feuchten Tuch oder Papier.

## HANDHABUNG UND LAGERUNG

Bei guter Raumlüftung handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung. Bei Kontakt waschen Sie den betroffenen Bereich sofort ab.  
Lagern an einem kühlen, trockenen Ort. Schutz vor Sonnenlicht. Fernhalten von Hitze und Flammen. Von Kindern fernhalten.  
Tinte für Tintenstrahldrucker.  
Einzelheiten finden Sie in den Anleitungen zu diesem Produkt.

## EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Produkt (Tinte)  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Glycerin  
Glycerinnebel: TWA 15 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub), TWA 5 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)  
Glycerinnebel: TWA 10 mg/m<sup>3</sup>  
Nicht ermittelt  
Äthylenglykol  
Nicht ermittelt  
Aerosol: Decke 100 mg/m<sup>3</sup>  
TWA 20 ppm, 52 mg/m<sup>3</sup>, STEL 40 ppm, 104 mg/m<sup>3</sup>

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dieses Produkts ist keine spezielle Belüftungstechnik nötig.

nicht erforderlich  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich

## PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Magentafarbene Flüssigkeit  
Leichter Geruch  
8-9  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Weder entflammbar noch brennbar.  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
1,0 - 1,1  
Mischbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
1-5  
Ohne (Schätzung)  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 10

Reaktivität:  
Chemische Stabilität:  
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:  
Zu vermeidende Bedingungen:  
Inkompatible Materialien:  
Gefährliche Zersetzungsprodukte:

## STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Keine  
stabil  
Keine  
Keine  
Säuren, Basen, oxidierende Materialien und Reduktionsmittel  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>

## KAPITEL 11

Informationen zu toxikologischer Wirkung

Akute Toxizität:  
Einatmen:  
Verschlucken:  
Korrosivität/Reizungen  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:  
Sensibilisierung  
Haut:  
Toxizität bei wiederholter Dosis:  
Karzinogenität:  
Mutagenität:  
Reproduktionstoxizität:  
Sonstige Informationen:

## ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Schätzung: Kaninchen, leicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 404 (2002), 2004/73/EC Methode B4  
Schätzung: Kaninchen, minimal reizend. OECD Richtlinien Nr. 405 (2002), 2004/73/EC Methode B5  
Schätzung: Maus, nicht sensibilisierend. OECD Richtlinien Nr. 429 (2002), 2004/73/EC Methode B42  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ames Test: Negativ (Teststämme: S. typhimurium, E. coli)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 12

Ökotoxizität:  
Persistenz/Abbaubarkeit:  
Bioakkumulatives Potential:  
Mobilität im Boden:  
Ergebnisse der  
PCB und vPvB Bewertung:  
Sonstige negative Auswirkungen:

## ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Es gibt keine Ergebnisse, dass auf einen Bestandteil dieser Tinte die Kriterien zur Einordnung als PBT oder vPvB Substanz nach den Richtlinien (EC) 1907/2006 zutreffen.  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 13

Verfahren zur Entsorgung:

## HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die Entsorgung unterliegt Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Bestimmungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

## KAPITEL 14

UN-Nummer:  
UN-Versandbezeichnung:  
Transport-Gefährdungsklasse  
Verpackungsgruppe:  
Umwelttrisiken:  
Besondere Vorkehrungen  
für den Anwender:

## ANGABEN ZUM TRANSPORT

Keine  
Keine  
Keine  
Keine  
Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.  
Keine

## KAPITEL 15

EU-Informationen:  
(EC) Nr. 1907/2006:  
  
(EC) Nr. 1005/2009:  
(EC) Nr. 850/2004:  
(EC) Nr. 689/2008:  
Sonstige:  
Chemische Sicherheitsbeurteilung  
unter (EC) Nr. 1907/2006:

## VORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN

Richtlinien/Rechtsprechung zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz:  
Autorisierung: Nicht geregelt  
Beschränkungen: Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Keine  
Nicht erforderlich

## KAPITEL 16

## SONSTIGE ANGABEN

<EU R-Satz nach 67/548/EEC>

R22: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

R41: Risiko ernster Augenschäden

< EU Gefahreineinordnung nach (EC) Nr. 1272/2008>

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H318: Verursacht ernste Augenschäden

< Revidierte Informationen gegenüber der vorigen Version>

Komplett überarbeitet

< Begriffsdefinition>

Schätzung: Die Schätzungen basieren auf Testdaten, die mit Hilfe eines ähnlichen Produkts oder den Rohmaterialien dieses Produkts ermittelt wurden.

### Literaturhinweise:

#U.S. Department of Labour, 29CFR Part 1910

#U.S. Environmental Protection Agency, 40CFR Part 372

#U.S. Consumer Product Safety Commission, 16CFR Part 1500

#ACGIH, Threshold Limit Values for Chemical Substances and Physical Agents and Biological Exposure Indices

#U.S. Department of Health and Human Services National Toxicology Program, Annual Report on Carcinogens

#International e Agentur für Krebsforschung , IARC Monographs zur Erforschung des Risikos durch chemische Einwirkungen auf den Menschen

#Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG); Liste der MAK- und BAT-Werte

#EU-Richtlinie 1999/45/EC

#EU- Verordnungen Nr. 1907/2006, (EC) Nr. 1272/2008, (EC) Nr. 1005/2009, (EC) Nr. 850/2004, (EC) Nr. 689/2008

#Canada Workplace Hazardous Materials Information System

#Australia National Occupational Health and Safety Commission's Approved Criteria for Classifying Hazardous Substances [NOHSC:1008]

Abkürzungen:

OSHA HCS: Occupational Safety and Health Act, Hazard Communication Standard (USA).

FHSA: Federal Hazardous Substances Act (USA).

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

SVHC: Substance of very high concern

IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung.

NTP: National Toxicology Program (USA).

OSHA PEL: PEL (Zulässige Grenze des Kontakts) nach der „Occupational Safety and Health Administration“ (USA).

ACGIH TLV: TLV(Durchschnittlicher Grenzwert) nach der „American Conference of Governmental Industrial Hygienists.“

EU OEL: Occupational exposure limits at Community level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC und 2009/161/EU

DFG MAK: MAK(Maximale Arbeitsplatz-Konzentration) unter Deutsche Forschungsgesellschaft

TWA: Zeitbezogener Durchschnitt.

STEL: Grenzwert für Kurzzeitkontakt.

PNOR: Particulates not otherwise regulated (Details nicht anderweitig reguliert)

PNOS: Particles (insoluble or poorly soluble) not otherwise specified (unlösliche oder schwer lösliche Partikel ohne anderweitige Spezifizierung)

WHMIS: Workplace Hazardous Materials Information System.

NOHSC: National Occupational Health and Safety Commission.

Die hier enthaltenen Informationen, Daten und Angaben ("Informationen") erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausstellung. Das Unternehmen/der Hersteller gewährleistet weder die Vollständigkeit noch die Genauigkeit der Informationen und übernimmt keine Verantwortung für einen Bezug hierauf. Der Hersteller/das Unternehmen ist keinesfalls haftbar für Schäden jeglicher Art, die im Vertrauen auf diese Informationen erfolgen. Diese Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass sich die Personen, die die Informationen bekommen, vor der Verwendung ihr eigenes Urteil zur Eignung für ihre Zwecke bilden. Für jeglichen Gebrauch der Informationen muss der Anwender überprüfen, ob sie den geltenden Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften und Regeln entsprechen. Keinesfalls ist das Unternehmen/der Hersteller verantwortlich für Schäden irgendeiner Natur, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf diese Informationen entstehen.

ES GIBT KEINE HAFTUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER IRGEND EINER ANDEREN NATUR IN HINBLICK AUF DIE INFORMATIONEN ODER DAS PRODUKT, AUF DAS SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN.



## KAPITEL 1

**Produktname:** Canon Tintenpatrone PFI-701PGY  
**Produktnummer:** 0910B  
**Verwendung:** Tinte für Tintenstrahldrucker  
**Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt:** Deutschland  
**Lieferant:** Canon Deutschland GmbH  
**Adresse:** Europark Fichtenhain A10  
 47807 Krefeld  
**Telefon:** 0049 (0)2151 345 - 0  
**E-Mail-Adresse:** [contact40@canon.de](mailto:contact40@canon.de)  
**Notfallrufnummer:** Giftnotzentrale: 0049 (0)30 19240  
 Österreich  
 Canon Austria GmbH  
 Oberlaaerstraße 233  
 1100 Wien  
 0043 (0)1 680 88 - 0  
[umwelt@canon.at](mailto:umwelt@canon.at)  
 Entgiftungszentrale:  
 0043 (0)1 406 43 43

Schweiz  
 Canon (Schweiz) AG  
 Richtistrasse 9  
 8304 Wallisellen  
 0041 (0)44 835 61 61  
[info@canon.ch](mailto:info@canon.ch)  
 Schweizerisches Toxikologisches  
 Informationszentrum: 145

## KAPITEL 2

**Gefahrenüberblick:** Tintenbehälter mit schwarzer Flüssigtinte mit leichtem Geruch  
**EU-Einstufung unter 1999/45/EC:** Nicht als gefährlich eingestuft  
**EU-Informationen auf Kennzeichnungsschild nach 1999/45/EC:**  
**Symbole & Aufschriften:** Nicht erforderlich  
**R-Sätze:** Nicht erforderlich  
**S-Sätze:** Nicht erforderlich  
**Gefährliche(r) Stoff(e):** Nicht erforderlich  
**Besondere Vorkehrungen nach Richtlinie 1999/45/EC Anhang V:** Sicherheitsdatenblatt auf Anforderung für professionelle Anwender verfügbar.  
**Sonstige Gefahren:** Keine

## KAPITEL 3

**Substanz oder Mischung:** Mischung

## ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung/Gattungsname	CAS# / EC#	Konzentration / Gewicht %	EU-Klassifizierung nach 67/548/EEC		EU-Klassifizierung nach (EC) Nr. 1272/2008		Hinweis auf andere Gefahren*2
			Symbol Gefahrenanzeige	R-Satz* 1	Gefahrenklasse Kategorie Code	Gefahrenbezeichnung* 1	
Glycerin	56-81-5/ 200-289-5	10-15	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Äthylenglykol	107-21-1/ 203-473-3	5-10	Xn/gesundheits-schädlich	R22	Akute Tox. 4	H302	(1)
Kohlenstoff schwarz	1333-86-4/ 215-609-9	<1	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Lactam	Vertraulich	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	
Wasser	7732-18-5/ 231-791-2	60-80	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	

\*1 Vollständige Texte zu R-Satz/Sätzen und Gefahrenbezeichnungen finden Sie in KAPITEL 16

\*2 Die folgende(n) Substanz(en) ist/sind mit (1), (2) und/oder (3) gekennzeichnet.

(1) Substanz, für die es (eine) höchstzulässige Konzentration(en) gibt (vgl. KAPITEL 8)

(2) PBT-Substanz oder vPvB-Substanz nach der Richtlinie (EC) 1907/2006

(3) Substanz, die in der Kandidatenliste des SVHC zur Autorisierung nach Richtlinie (EC) Nr. 1907/2006 gelistet ist

### Karzinogen(e) (Krebsreger)

**Chemischer Name:** Kohlenstoff Schwarz (5-10%)  
**CAS#:** 1333-86-4  
**Referenz:** IARC: Gruppe 2B  
 NTP; OSHA; Teil 3 der Anlage VI zur Richtlinie (EC) Nr. 1272/2008: nicht gelistet

Außer Kohlenstoff schwarz ist kein Bestandteil dieser Tinte als menschliches Karzinogen oder mögliches Karzinogen in den Regeln von IARC Monographs, NTP, OSHA oder Teil 3, Anlage VI zur Richtlinie (EC) 1272/2008 gelistet.

## KAPITEL 4

## ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

**Einatmen:** Wenn Symptome auftreten, betroffene Person ins Freie bringen und Arzt rufen oder aufsuchen.  
**Verschlucken:** Mund spülen. Ein bis zwei Glas Wasser trinken. Bei Anhalten der Beschwerden sofort Arzt rufen.  
**Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife oder mildem Reinigungsmittel abwaschen. Bei Andauern von Beschwerden Arzt rufen.  
**Augenkontakt:** Sofort mindestens 5 Minuten lang bzw. bis die Chemikalie entfernt ist, unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Anhalten der Reizung Arzt rufen.  
**Mögliche Gesundheitsgefährdungen und Symptome, akut und verzögert:**  
 Nachteilige Wirkung ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht möglich. Das Einatmen großer Mengen von Dampf oder Nebel kann physische Irritationen der Atemwege, Husten, Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen und Erbrechen verursachen.  
**Einatmen:**  
 Kann Bauchschmerzen, Durchfall, Schwindel, Benommenheit, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen verursachen.  
**Verschlucken:**  
 Weder Reizungen noch Sensibilisierung zu erwarten (vgl. KAPITEL 11)  
**Hautkontakt:**  
 Kann leichte Reizungen verursachen (vgl. KAPITEL 11).  
**Augenkontakt:**  
 Nicht identifiziert  
**Chronische Auswirkungen:**  
 Anzeige irgendwelcher unmittelbarer medizinischer Maßnahmen und besonderer Behandlung: keine

## KAPITEL 5

Löschmittel:  
Ungeeignete Löschmittel:  
Besondere Gefahren:  
Gefährliche Verbrennungsprodukte:  
Hinweis für Feuerwehr:

## KAPITEL 6

Persönliche Schutzmaßnahmen,  
Schutzausrüstung und Vorgehen im  
Notfall:  
Umweltschutzmaßnahmen:  
Verfahren und Material  
zur Reinigung/Lagerung:

## KAPITEL 7

Vorsichtsmaßnahmen zur  
sicheren Handhabung:  
Bedingungen für sichere Lagerung;  
inkl. Unverträglichkeiten:  
Bestimmte Benutzung:

## KAPITEL 8

Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL

Richtlinien zur Expositionsbegrenzung  
Anlagentechnik:  
Persönliche Schutzausrüstung(en)  
Augen-/Gesichtsschutz:  
Hautschutz:  
Atemschutz:

## KAPITEL 9

Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften  
Aussehen:  
Geruch:  
pH-Wert:  
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):  
Siedepunkt/-bereich (°C):  
Flammpunkt (°C):  
Verdampfungsgeschwindigkeit:  
Entzündlichkeit:  
Obere/untere Grenze  
Entflammbarkeit/Explosivität:  
Dampfdruck:  
Dampfdichte:  
Relative Dichte:  
Wasserlöslichkeit:  
Fettlöslichkeit:  
Verteilungskoeffizient  
(n-Oktanol/Wasser):  
Selbstentzündungstemperatur (°C):  
Zersetzungstemperatur (°C):  
Viskosität (m Pa s):  
Explosionseigenschaften:  
Oxidationseigenschaften:  
Sonstige Informationen:

## MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

CO<sub>2</sub>, Wasser, Schaum, trockene Chemikalien  
Keine  
Keine  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>  
Keine

## MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Vermeidung des Kontakts mit Haut, Augen und Bekleidung.  
Nicht ins Grund- oder Abwasser (Abfluss) gelangen lassen.  
Aufwischen mit einem feuchten Tuch oder Papier.

## HANDHABUNG UND LAGERUNG

Bei guter Raumlüftung handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung. Bei Kontakt waschen Sie den betroffenen Bereich sofort ab.  
Lagern an einem kühlen, trockenen Ort. Schutz vor Sonnenlicht. Fernhalten von Hitze und Flammen. Von Kindern fernhalten.  
Tinte für Tintenstrahldrucker.  
Einzelheiten finden Sie in den Anleitungen zu diesem Produkt.

## EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Produkt (Tinte)  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Glycerin  
Glycerinnebel: TWA 15 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub), TWA 5 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)  
Glycerinnebel: TWA 10 mg/m<sup>3</sup>  
Nicht ermittelt  
Äthylenglykol  
Nicht ermittelt  
Aerosol: Decke 100 mg/m<sup>3</sup>  
TWA 20 ppm, 52 mg/m<sup>3</sup>, STEL 40 ppm, 104 mg/m<sup>3</sup>  
Kohlenstoff schwarz  
TWA 3,5 mg/m<sup>3</sup>  
TWA 3 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)  
Nicht ermittelt

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dieses Produkts ist keine spezielle Belüftungstechnik nötig.  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich

## PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

## KAPITEL 10

Reaktivität:  
Chemische Stabilität:  
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:  
Zu vermeidende Bedingungen:  
Inkompatible Materialien:  
Gefährliche Zersetzungsprodukte:

## STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Keine  
stabil  
Keine  
Keine  
Säuren, Basen, oxidierende Materialien und Reduktionsmittel  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>

## KAPITEL 11

Informationen zu toxikologischer Wirkung

Akute Toxizität:  
Einatmen:  
Verschlucken:  
Korrosivität/Reizungen  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:  
Sensibilisierung  
Haut:  
Toxizität bei wiederholter Dosis:

## ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Schätzung: Kaninchen, nicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 404 (2002), 2004/73/EC Methode B4  
Schätzung: Kaninchen, leicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 405 (2002), 2004/73/EC Methode B5  
Schätzung: Maus, nicht sensibilisierend. OECD Richtlinien Nr. 429 (2002), 2004/73/EC Methode B42  
Nicht verfügbar

Karzinogenität:

Das IARC untersuchte Kohlenstoff schwarz als ein Gruppe 2B Karzinogen, für das es keinen adäquaten Beleg für die Wirkung auf Menschen gibt, allerdings für Tiere. Ergebnisse bei Tieren basieren auf der Entwicklung eines Lungentumors bei Ratten, die einer hohen Menge von pulverisierten Kohlenstoff schwarz chronisch mit einer Partikelübersättigung der Lunge ausgesetzt wurden. Das Ausmaß der Inhalationsbelastung für Kohlenstoff schwarz ist bei bestimmungsgemäßen Gebrauch des Produkts jedoch zu vernachlässigen.

Mutagenität:  
Reproduktionstoxizität:  
Sonstige Informationen:

Ames Test: Negativ (Teststämme: *S. typhimurium*, *E. coli*)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 12

Ökotoxizität:  
Persistenz/Abbaubarkeit:  
Bioakkumulatives Potential:  
Mobilität im Boden:  
Ergebnisse der  
PCB und vPvB Bewertung:  
Sonstige negative Auswirkungen:

## ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Es gibt keine Ergebnisse, dass auf einen Bestandteil dieser Tinte die Kriterien zur Einordnung als PBT oder vPvB Substanz nach den Richtlinien (EC) 1907/2006 zutreffen.  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 13

Verfahren zur Entsorgung:

## HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die Entsorgung unterliegt Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Bestimmungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

## KAPITEL 14

UN-Nummer:  
UN-Versandbezeichnung:  
Transport-Gefährdungsklasse  
Verpackungsgruppe:  
Umweltrisiken:  
Besondere Vorkehrungen  
für den Anwender:

## ANGABEN ZUM TRANSPORT

Keine  
Keine  
Keine  
Keine  
Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.  
Keine

## KAPITEL 15

EU-Informationen:  
(EC) Nr. 1907/2006:  
  
(EC) Nr. 1005/2009:  
(EC) Nr. 850/2004:  
(EC) Nr. 689/2008:  
Sonstige:  
Chemische Sicherheitsbeurteilung  
unter (EC) Nr. 1907/2006:

## VORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN

Richtlinien/Rechtsprechung zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz:  
Autorisierung: Nicht geregelt  
Beschränkungen: Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Keine  
Nicht erforderlich

## KAPITEL 16

## SONSTIGE ANGABEN

<EU R-Satz nach 67/548/EEC>

R22: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

< EU Gefahreineinordnung nach (EC) Nr. 1272/2008>

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

< Revidierte Informationen gegenüber der vorigen Version>

Komplett überarbeitet

< Begriffsdefinition>

Schätzung: Die Schätzungen basieren auf Testdaten, die mit Hilfe eines ähnlichen Produkts oder den Rohmaterialien dieses Produkts ermittelt wurden.

### Literaturhinweise:

#U.S. Department of Labour, 29CFR Part 1910

#U.S. Environmental Protection Agency, 40CFR Part 372

#U.S. Consumer Product Safety Commission, 16CFR Part 1500

#ACGIH, Threshold Limit Values for Chemical Substances and Physical Agents and Biological Exposure Indices

#U.S. Department of Health and Human Services National Toxicology Program, Annual Report on Carcinogens

#International e Agentur für Krebsforschung , IARC Monographs zur Erforschung des Risikos durch chemische Einwirkungen auf den Menschen

#Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG); Liste der MAK- und BAT-Werte

#EU-Richtlinie 1999/45/EC

#EU- Verordnungen Nr. 1907/2006, (EC) Nr. 1272/2008, (EC) Nr. 1005/2009, (EC) Nr. 850/2004, (EC) Nr. 689/2008

#Canada Workplace Hazardous Materials Information System

#Australia National Occupational Health and Safety Commission's Approved Criteria for Classifying Hazardous Substances [NOHSC:1008]

### Abkürzungen:

OSHA HCS: Occupational Safety and Health Act, Hazard Communication Standard (USA).

FHSA: Federal Hazardous Substances Act (USA).

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

SVHC: Substance of very high concern

IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung.

NTP: National Toxicology Program (USA).

OSHA PEL: PEL (Zulässige Grenze des Kontakts) nach der „Occupational Safety and Health Administration“ (USA).

ACGIH TLV: TLV(Durchschnittlicher Grenzwert) nach der „American Conference of Governmental Industrial Hygienists.“

EU OEL: Occupational exposure limits at Community level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC und 2009/161/EU

DFG MAK: MAK(Maximale Arbeitsplatz-Konzentration) unter Deutsche Forschungsgesellschaft

TWA: Zeitbezogener Durchschnitt.

STEL: Grenzwert für Kurzzeitkontakt.

PNOR: Particulates not otherwise regulated (Details nicht anderweitig reguliert)

PNOS: Particles (insoluble or poorly soluble) not otherwise specified (unlösliche oder schwer lösliche Partikel ohne anderweitige Spezifizierung)

WHMIS: Workplace Hazardous Materials Information System.

NOHSC: National Occupational Health and Safety Commission.

Die hier enthaltenen Informationen, Daten und Angaben ("Informationen") erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausstellung. Das Unternehmen/der Hersteller gewährleistet weder die Vollständigkeit noch die Genauigkeit der Informationen und übernimmt keine Verantwortung für einen Bezug hierauf. Der Hersteller/das Unternehmen ist keinesfalls haftbar für Schäden jeglicher Art, die im Vertrauen auf diese Informationen erfolgen. Diese Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass sich die Personen, die die Informationen bekommen, vor der Verwendung ihr eigenes Urteil zur Eignung für ihre Zwecke bilden. Für jeglichen Gebrauch der Informationen muss der Anwender überprüfen, ob sie den geltenden Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften und Regeln entsprechen. Keinesfalls ist das Unternehmen/der Hersteller verantwortlich für Schäden irgendeiner Natur, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf diese Informationen entstehen.

ES GIBT KEINE HAFTUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER IRGEND EINER ANDEREN NATUR IN HINBLICK AUF DIE INFORMATIONEN ODER DAS PRODUKT, AUF DAS SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN.

## KAPITEL 1

Produktname:  
Produktnummer:  
Verwendung:  
Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt  
Lieferant:  
Adresse:  
Telefon:  
E-Mail-Adresse  
Notfallrufnummer:  
Hersteller:  
Adresse:

## PRODUKT- UND HERSTELLERANGABEN

Canon Tintenpatrone PFI-701PC  
0904B  
Tinte für Tintenstrahldrucker  
Deutschland  
Canon Deutschland GmbH  
Europark Fichtenhain A10  
47807 Krefeld  
0049 (0)2151 345 - 0  
[contact40@canon.de](mailto:contact40@canon.de)  
Giftnotzentrale:  
0049 (0)30 19240  
Österreich  
Canon Austria GmbH  
Oberlaaerstraße 233  
1100 Wien  
0043 (0)1 680 88 - 0  
[umwelt@canon.at](mailto:umwelt@canon.at)  
Entgiftungszentrale:  
0043 (0)1 406 43 43

Schweiz  
Canon (Schweiz) AG  
Richtistrasse 9  
8304 Wallisellen  
0041 (0)44 835 61 61  
[info@canon.ch](mailto:info@canon.ch)  
Schweizerisches Toxikologisches  
Informationszentrum: 145

## KAPITEL 2

Gefahrenüberblick:  
EU-Einstufung  
unter 1999/45/EC:  
EU-Informationen auf Kennzeichnungsschild nach 1999/45/EC  
Symbole & Aufschriften:  
R-Sätze:  
S-Sätze:  
Gefährliche(r) Stoff(e):  
Besondere Vorkehrungen  
nach Richtlinie 1999/45/EC Anhang V:  
Sonstige Gefahren:

## GEFAHRENKENNZEICHNUNG

Tintenbehälter mit cyanfarbener Flüssigtinte mit leichtem Geruch  
Nicht als gefährlich eingestuft  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Sicherheitsdatenblatt auf Anforderung für professionelle Anwender verfügbar.  
Keine

## KAPITEL 3

Substanz oder Mischung:

## ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Mischung

### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung/Gattungsname	CAS# / EC#	Konzentration /Gewicht %	EU-Klassifizierung nach 67/548/EEC		EU-Klassifizierung nach (EC) Nr. 1272/2008		Hinweis auf andere Gefahren*2
			Symbol Gefahrenanzeige	R-Satz* 1	Gefahrenklasse Kategorie Code	Gefahren- bezeichnung* 1	
Glycerin	56-81-5/ 200-289-5	10-15	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Äthylenglykol	107-21-1/ 203-473-3	5-10	Xn/gesundheits- schädlich	R22	Akute Tox. 4	H302	(1)
Poly(oxy-1,2-Äthandiyloxy-1,4-Dimethyl-1,4-bis(2-Methylpropyl)-2-Butyn-1,4-Diyl]bis[omega-hydroxy	9014-85-1/ nicht anwendbar	1-5	Xi /reizend	R41	Augenschäden 1	H318	
Lactam	Vertraulich	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	
Wasser	7732-18-5/ 231-791-2	60-80	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	

\*1 Vollständige Texte zu R-Satz/Sätzen und Gefahrenbezeichnungen finden Sie in KAPITEL 16

\*2 Die folgende(n) Substanz(en) ist/sind mit (1), (2) und/oder (3) gekennzeichnet.

(1) Substanz, für die es (eine) höchstzulässige Konzentration(en) gibt (vgl. KAPITEL 8)

(2) PBT-Substanz oder vPvB-Substanz nach der Richtlinie (EC) 1907/2006

(3) Substanz, die in der Kandidatenliste des SVHC zur Autorisierung nach Richtlinie (EC) Nr. 1907/2006 gelistet ist

Karzinogen(e) (Krebsreger)

Kein Bestandteil dieser Tinte ist als menschliches Karzinogen oder mögliches Karzinogen in den Regeln von IARC Monographs, NTP, OSHA oder Teil 3, Anlage VI zur Richtlinie (EC) 1272/2008 gelistet.

## KAPITEL 4

Einatmen:  
Verschlucken:  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:

## ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Wenn Symptome auftreten, betroffene Person ins Freie bringen und Arzt rufen oder aufsuchen.  
Mund spülen. Ein bis zwei Glas Wasser trinken. Bei Anhalten der Beschwerden sofort Arzt rufen.  
Mit Wasser und Seife oder mildem Reinigungsmittel abwaschen. Bei Andauern von Beschwerden Arzt rufen.  
Sofort mindestens 5 Minuten lang bzw. bis die Chemikalie entfernt ist, unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Anhalten der Reizung Arzt rufen.

Mögliche Gesundheitsgefährdungen und Symptome, akut und verzögert

Einatmen: Nachteilige Wirkung ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht möglich. Das Einatmen großer Mengen von Dampf oder Nebel kann physische Irritationen der Atemwege, Husten, Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen und Erbrechen verursachen.

Verschlucken: Kann Bauchschmerzen, Durchfall, Schwindel, Benommenheit, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen verursachen.

Hautkontakt: Leichte Reizungen und keine Sensibilisierung möglich (vgl. KAPITEL 11)

Augenkontakt: Kann leichte Reizungen verursachen (vgl. KAPITEL 11).

Chronische Auswirkungen: Nicht identifiziert

Anzeige irgendwelcher unmittelbarer medizinischer Maßnahmen und besonderer Behandlung: keine

## KAPITEL 5

Löschmittel:  
Ungeeignete Löschmittel:  
Besondere Gefahren:  
Gefährliche Verbrennungsprodukte:  
Hinweis für Feuerwehr:

## KAPITEL 6

Persönliche Schutzmaßnahmen,  
Schutzausrüstung und Vorgehen im  
Notfall:  
Umweltschutzmaßnahmen:  
Verfahren und Material  
zur Reinigung/Lagerung:

## KAPITEL 7

Vorsichtsmaßnahmen zur  
sicheren Handhabung:  
Bedingungen für sichere Lagerung;  
inkl. Unverträglichkeiten:  
Bestimmte Benutzung:

## KAPITEL 8

Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL

Richtlinien zur Expositionsbegrenzung  
Anlagentechnik:  
Persönliche Schutzausrüstung(en)  
Augen-/Gesichtsschutz:  
Hautschutz:  
Atemschutz:

## KAPITEL 9

Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften  
Aussehen:  
Geruch:  
pH-Wert:  
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):  
Siedepunkt/-bereich (°C):  
Flammpunkt (°C):  
Verdampfungsgeschwindigkeit:  
Entzündlichkeit:  
Obere/untere Grenze  
Entflammbarkeit/Explosivität:  
Dampfdruck:  
Dampfdichte:  
Relative Dichte:  
Wasserlöslichkeit:  
Fettlöslichkeit:  
Verteilungskoeffizient  
(n-Oktanol/Wasser):  
Selbstentzündungstemperatur (°C):  
Zersetzungstemperatur (°C):  
Viskosität (m Pa s):  
Explosionseigenschaften:  
Oxidationseigenschaften:  
Sonstige Informationen:

## MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

CO<sub>2</sub>, Wasser, Schaum, trockene Chemikalien  
Keine  
Keine  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>  
Keine

## MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Vermeidung des Kontakts mit Haut, Augen und Bekleidung.  
Nicht ins Grund- oder Abwasser (Abfluss) gelangen lassen.  
Aufwischen mit einem feuchten Tuch oder Papier.

## HANDHABUNG UND LAGERUNG

Bei guter Raumlüftung handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung. Bei Kontakt waschen Sie den betroffenen Bereich sofort ab.  
Lagern an einem kühlen, trockenen Ort. Schutz vor Sonnenlicht. Fernhalten von Hitze und Flammen. Von Kindern fernhalten.  
Tinte für Tintenstrahldrucker.  
Einzelheiten finden Sie in den Anleitungen zu diesem Produkt.

## EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Produkt (Tinte)  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Glycerin  
Glycerinnebel: TWA 15 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub), TWA 5 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)  
Glycerinnebel: TWA 10 mg/m<sup>3</sup>  
Nicht ermittelt  
Äthylenglykol  
Nicht ermittelt  
Aerosol: Decke 100 mg/m<sup>3</sup>  
TWA 20 ppm, 52 mg/m<sup>3</sup>, STEL 40 ppm, 104 mg/m<sup>3</sup>

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dieses Produkts ist keine spezielle Belüftungstechnik nötig.  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich

## PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Cyanfarbene Flüssigkeit  
Leichter Geruch  
8-9  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Weder entflammbar noch brennbar.  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
1,0 - 1,1  
Mischbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
1-5  
Ohne (Schätzung)  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 10

Reaktivität:  
Chemische Stabilität:  
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:  
Zu vermeidende Bedingungen:  
Inkompatible Materialien:  
Gefährliche Zersetzungsprodukte:

## STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Keine  
stabil  
Keine  
Keine  
Säuren, Basen, oxidierende Materialien und Reduktionsmittel  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>

## KAPITEL 11

Informationen zu toxikologischer Wirkung

Akute Toxizität:  
Einatmen:  
Verschlucken:  
Korrosivität/Reizungen  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:  
Sensibilisierung  
Haut:  
Toxizität bei wiederholter Dosis:  
Karzinogenität:  
Mutagenität:  
Reproduktionstoxizität:  
Sonstige Informationen:

## ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Schätzung: Kaninchen, leicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 404 (2002), 2004/73/EC Methode B4  
Schätzung: Kaninchen, leicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 405 (2002), 2004/73/EC Methode B5  
Schätzung: Maus, nicht sensibilisierend. OECD Richtlinien Nr. 429 (2002), 2004/73/EC Methode B42  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ames Test: Negativ (Teststämme: *S. typhimurium*, *E. coli*)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 12

Ökotoxizität:  
Persistenz/Abbaubarkeit:  
Bioakkumulatives Potential:  
Mobilität im Boden:  
Ergebnisse der  
PCB und vPvB Bewertung:  
Sonstige negative Auswirkungen:

## ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Es gibt keine Ergebnisse, dass auf einen Bestandteil dieser Tinte die Kriterien zur Einordnung als PBT oder vPvB Substanz nach den Richtlinien (EC) 1907/2006 zutreffen.  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 13

Verfahren zur Entsorgung:

## HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die Entsorgung unterliegt Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Bestimmungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

## KAPITEL 14

UN-Nummer:  
UN-Versandbezeichnung:  
Transport-Gefährdungsklasse  
Verpackungsgruppe:  
Umwelttrisiken:  
Besondere Vorkehrungen  
für den Anwender:

## ANGABEN ZUM TRANSPORT

Keine  
Keine  
Keine  
Keine  
Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.  
Keine

## KAPITEL 15

EU-Informationen:  
(EC) Nr. 1907/2006:  
  
(EC) Nr. 1005/2009:  
(EC) Nr. 850/2004:  
(EC) Nr. 689/2008:  
Sonstige:  
Chemische Sicherheitsbeurteilung  
unter (EC) Nr. 1907/2006:

## VORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN

Richtlinien/Rechtsprechung zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz:  
Autorisierung: Nicht geregelt  
Beschränkungen: Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Keine  
Nicht erforderlich

## KAPITEL 16

## SONSTIGE ANGABEN

<EU R-Satz nach 67/548/EEC>

R22: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

R41: Risiko ernster Augenschäden

< EU Gefahreineinordnung nach (EC) Nr. 1272/2008>

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H318: Verursacht ernste Augenschäden

< Revidierte Informationen gegenüber der vorigen Version>

Komplett überarbeitet

< Begriffsdefinition>

Schätzung: Die Schätzungen basieren auf Testdaten, die mit Hilfe eines ähnlichen Produkts oder den Rohmaterialien dieses Produkts ermittelt wurden.

### Literaturhinweise:

#U.S. Department of Labour, 29CFR Part 1910

#U.S. Environmental Protection Agency, 40CFR Part 372

#U.S. Consumer Product Safety Commission, 16CFR Part 1500

#ACGIH, Threshold Limit Values for Chemical Substances and Physical Agents and Biological Exposure Indices

#U.S. Department of Health and Human Services National Toxicology Program, Annual Report on Carcinogens

#International e Agentur für Krebsforschung , IARC Monographs zur Erforschung des Risikos durch chemische Einwirkungen auf den Menschen

#Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG); Liste der MAK- und BAT-Werte

#EU-Richtlinie 1999/45/EC

#EU- Verordnungen Nr. 1907/2006, (EC) Nr. 1272/2008, (EC) Nr. 1005/2009, (EC) Nr. 850/2004, (EC) Nr. 689/2008

#Canada Workplace Hazardous Materials Information System

#Australia National Occupational Health and Safety Commission's Approved Criteria for Classifying Hazardous Substances [NOHSC:1008]

#### Abkürzungen:

OSHA HCS: Occupational Safety and Health Act, Hazard Communication Standard (USA).

FHSA: Federal Hazardous Substances Act (USA).

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

SVHC: Substance of very high concern

IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung.

NTP: National Toxicology Program (USA).

OSHA PEL: PEL (Zulässige Grenze des Kontakts) nach der „Occupational Safety and Health Administration“ (USA).

ACGIH TLV: TLV(Durchschnittlicher Grenzwert) nach der „American Conference of Governmental Industrial Hygienists.“

EU OEL: Occupational exposure limits at Community level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC und 2009/161/EU

DFG MAK: MAK(Maximale Arbeitsplatz-Konzentration) unter Deutsche Forschungsgesellschaft

TWA: Zeitbezogener Durchschnitt.

STEL: Grenzwert für Kurzzeitkontakt.

PNOR: Particulates not otherwise regulated (Details nicht anderweitig reguliert)

PNOS: Particles (insoluble or poorly soluble) not otherwise specified (unlösliche oder schwer lösliche Partikel ohne anderweitige Spezifizierung)

WHMIS: Workplace Hazardous Materials Information System.

NOHSC: National Occupational Health and Safety Commission.

Die hier enthaltenen Informationen, Daten und Angaben ("Informationen") erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausstellung. Das Unternehmen/der Hersteller gewährleistet weder die Vollständigkeit noch die Genauigkeit der Informationen und übernimmt keine Verantwortung für einen Bezug hierauf. Der Hersteller/das Unternehmen ist keinesfalls haftbar für Schäden jeglicher Art, die im Vertrauen auf diese Informationen erfolgen. Diese Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass sich die Personen, die die Informationen bekommen, vor der Verwendung ihr eigenes Urteil zur Eignung für ihre Zwecke bilden. Für jeglichen Gebrauch der Informationen muss der Anwender überprüfen, ob sie den geltenden Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften und Regeln entsprechen. Keinesfalls ist das Unternehmen/der Hersteller verantwortlich für Schäden irgendeiner Natur, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf diese Informationen entstehen.

ES GIBT KEINE HAFTUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER IRGEND EINER ANDEREN NATUR IN HINBLICK AUF DIE INFORMATIONEN ODER DAS PRODUKT, AUF DAS SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN.



## KAPITEL 1

**Produktname:** Canon Tintenpatrone PFI-701MBK  
**Produktnummer:** 0899B  
**Verwendung:** Tinte für Tintenstrahldrucker  
**Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt:** Deutschland  
**Lieferant:** Canon Deutschland GmbH  
**Adresse:** Europark Fichtenhain A10  
 47807 Krefeld  
**Telefon:** 0049 (0)2151 345 - 0  
**E-Mail-Adresse:** [contact40@canon.de](mailto:contact40@canon.de)  
**Notfallrufnummer:** Giftnotzentrale:  
 0049 (0)30 19240  
**Hersteller:** Canon Inc.  
**Adresse:** 30-2, Shimomaruko 3-Chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

## PRODUKT- UND HERSTELLERANGABEN

**Österreich:** Canon Austria GmbH  
 Oberlaaerstraße 233  
 1100 Wien  
 0043 (0)1 680 88 - 0  
 Entgiftungszentrale:  
 0043 (0)1 406 43 43  
**Schweiz:** Canon (Schweiz) AG  
 Richtistrasse 9  
 8304 Wallisellen  
 0041 (0)44 835 61 61  
[info@canon.ch](mailto:info@canon.ch)  
 Schweizerisches Toxikologisches  
 Informationszentrum: 145

## KAPITEL 2

**Gefahrenüberblick:** Tintenbehälter mit schwarzer Flüssigtinte mit leichtem Geruch  
**EU-Einstufung unter 1999/45/EC:** Nicht als gefährlich eingestuft  
**EU-Informationen auf Kennzeichnungsschild nach 1999/45/EC**  
**Symbole & Aufschriften:** Nicht erforderlich  
**R-Sätze:** Nicht erforderlich  
**S-Sätze:** Nicht erforderlich  
**Gefährliche(r) Stoff(e):** Nicht erforderlich  
**Besondere Vorkehrungen nach Richtlinie 1999/45/EC Anhang V:** Sicherheitsdatenblatt auf Anforderung für professionelle Anwender verfügbar.  
**Sonstige Gefahren:** Keine

## GEFAHRENKENNZEICHNUNG

## KAPITEL 3

**Substanz oder Mischung:** Mischung

## ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung/Gattungsname	CAS# /EC#	Konzentration /Gewicht %	EU-Klassifizierung nach 67/548/EEC		EU-Klassifizierung nach (EC) Nr. 1272/2008		Hinweis auf andere Gefahren*2
			Symbol Gefahrenanzeige	R-Satz* 1	Gefahrenklasse Kategorie Code	Gefahrenbezeichnung* 1	
Glycerin	56-81-5/ 200-289-5	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Diäthylenglykol	111-46-6/ 203-872-2	5-10	Xn/gesundheits-schädlich	R22	Akute Tox. 4	H302	
Lactam	Vertraulich	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	
Wasser	7732-18-5/ 231-791-2	60-80	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	

\*1 Vollständige Texte zu R-Satz/Sätzen und Gefahrenbezeichnungen finden Sie in KAPITEL 16

\*2 Die folgende(n) Substanz(en) ist/sind mit (1), (2) und/oder (3) gekennzeichnet.

(1) Substanz, für die es (eine) höchstzulässige Konzentration(en) gibt (vgl. KAPITEL 8)

(2) PBT-Substanz oder vPvB-Substanz nach der Richtlinie (EC) 1907/2006

(3) Substanz, die in der Kandidatenliste des SVHC zur Autorisierung nach Richtlinie (EC) Nr. 1907/2006 gelistet ist

**Karzinogen(e) (Krebsreger)**

Kein Bestandteil dieser Tinte ist als menschliches Karzinogen oder mögliches Karzinogen in den Regeln von IARC Monographs, NTP, OSHA oder Teil 3, Anlage VI zur Richtlinie (EC) 1272/2008 gelistet.

## KAPITEL 4

**Einatmen:** Wenn Symptome auftreten, betroffene Person ins Freie bringen und Arzt rufen oder aufsuchen.  
**Verschlucken:** Mund spülen. Ein bis zwei Glas Wasser trinken. Bei Anhalten der Beschwerden sofort Arzt rufen.  
**Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife oder mildem Reinigungsmittel abwaschen. Bei Andauern von Beschwerden Arzt rufen.  
**Augenkontakt:** Sofort mindestens 5 Minuten lang bzw. bis die Chemikalie entfernt ist, unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Anhalten der Reizung Arzt rufen.  
**Mögliche Gesundheitsgefährdungen und Symptome, akut und verzögert**  
**Einatmen:** Nachteilige Wirkung ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht möglich. Das Einatmen großer Mengen von Dampf oder Nebel kann physische Irritationen der Atemwege, Husten, Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen und Erbrechen verursachen.  
**Verschlucken:** Kann Bauchschmerzen, Durchfall, Schwindel, Benommenheit, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen verursachen.  
**Hautkontakt:** Weder Reizungen noch Sensibilisierung zu erwarten (vgl. KAPITEL 11)  
**Augenkontakt:** Kann leichte Reizungen verursachen (vgl. KAPITEL 11).  
**Chronische Auswirkungen:** Nicht identifiziert  
**Anzeige irgendwelcher unmittelbarer medizinischer Maßnahmen und besonderer Behandlung:** keine

## ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

## KAPITEL 5

Löschmittel:  
Ungeeignete Löschmittel:  
Besondere Gefahren:  
Gefährliche Verbrennungsprodukte:  
Hinweis für Feuerwehr:

## KAPITEL 6

Persönliche Schutzmaßnahmen,  
Schutzausrüstung und Vorgehen im  
Notfall:  
Umweltschutzmaßnahmen:  
Verfahren und Material  
zur Reinigung/Lagerung:

## KAPITEL 7

Vorsichtsmaßnahmen zur  
sicheren Handhabung:  
Bedingungen für sichere Lagerung;  
inkl. Unverträglichkeiten:  
Bestimmte Benutzung:

## KAPITEL 8

Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL

Richtlinien zur Expositionsbegrenzung  
Anlagentechnik:  
Persönliche Schutzausrüstung(en)  
Augen-/Gesichtsschutz:  
Hautschutz:  
Atemschutz:

## KAPITEL 9

Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften  
Aussehen:  
Geruch:  
pH-Wert:  
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):  
Siedepunkt/-bereich (°C):  
Flammpunkt (°C):  
Verdampfungsgeschwindigkeit:  
Entzündlichkeit:  
Obere/untere Grenze  
Entflammbarkeit/Explosivität:  
Dampfdruck:  
Dampfdichte:  
Relative Dichte:  
Wasserlöslichkeit:  
Fettlöslichkeit:  
Verteilungskoeffizient  
(n-Oktanol/Wasser):  
Selbstentzündungstemperatur (°C):  
Zersetzungstemperatur (°C):  
Viskosität (m Pa s):  
Explosionseigenschaften:  
Oxidationseigenschaften:  
Sonstige Informationen:

## MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

CO<sub>2</sub>, Wasser, Schaum, trockene Chemikalien  
Keine  
Keine  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>  
Keine

## MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Vermeidung des Kontakts mit Haut, Augen und Bekleidung.  
Nicht ins Grund- oder Abwasser (Abfluss) gelangen lassen.  
Aufwischen mit einem feuchten Tuch oder Papier.

## HANDHABUNG UND LAGERUNG

Bei guter Raumlüftung handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung. Bei Kontakt waschen Sie den betroffenen Bereich sofort ab.  
Lagern an einem kühlen, trockenen Ort. Schutz vor Sonnenlicht. Fernhalten von Hitze und Flammen. Von Kindern fernhalten.  
Tinte für Tintenstrahldrucker.  
Einzelheiten finden Sie in den Anleitungen zu diesem Produkt.

## EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Produkt (Tinte)  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Glycerin  
Glycerinnebel: TWA 15 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub), TWA 5 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)  
Glycerinnebel: TWA 10 mg/m<sup>3</sup>  
Nicht ermittelt

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dieses Produkts ist keine spezielle Belüftungstechnik nötig.

nicht erforderlich  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich

## PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Schwarze Flüssigkeit  
Leichter Geruch  
8-9  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Weder entflammbar noch brennbar.  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
1,0 - 1,1  
Mischbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
1-5  
Ohne (Schätzung)  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 10

Reaktivität:	Keine
Chemische Stabilität:	stabil
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Keine
Zu vermeidende Bedingungen:	Keine
Inkompatible Materialien:	Säuren, Basen, oxidierende Materialien und Reduktionsmittel
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	CO, CO <sub>2</sub> , NO <sub>x</sub> , SO <sub>x</sub> und Ammoniak

## STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

## KAPITEL 11

Informationen zu toxikologischer Wirkung

Akute Toxizität:	Nicht verfügbar
Einatmen:	Nicht verfügbar
Verschlucken:	Nicht verfügbar
Korrosivität/Reizungen	
Hautkontakt:	Kaninchen, nicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 404 (2002), 2004/73/EC Methode B4
Augenkontakt:	Kaninchen, leicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 405 (2002), 2004/73/EC Methode B5
Sensibilisierung	
Haut:	Maus, nicht sensibilisierend. OECD Richtlinien Nr. 429 (2002), 2004/73/EC Methode B42
Toxizität bei wiederholter Dosis:	Nicht verfügbar
Karzinogenität:	Nicht verfügbar
Mutagenität:	Ames Test: Negativ (Teststämme: <i>S. typhimurium</i> , <i>E. coli</i> )
Reproduktionstoxizität:	Nicht verfügbar
Sonstige Informationen:	Nicht verfügbar

## ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

## KAPITEL 12

Ökotoxizität:	Nicht verfügbar
Persistenz/Abbaubarkeit:	Nicht verfügbar
Bioakkumulatives Potential:	Nicht verfügbar
Mobilität im Boden:	Nicht verfügbar
Ergebnisse der PCB und vPvB Bewertung:	Es gibt keine Ergebnisse, dass auf einen Bestandteil dieser Tinte die Kriterien zur Einordnung als PBT oder vPvB Substanz nach den Richtlinien (EC) 1907/2006 zutreffen.
Sonstige negative Auswirkungen:	Nicht verfügbar

## ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

## KAPITEL 13

Verfahren zur Entsorgung:	Die Entsorgung unterliegt Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Bestimmungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.
---------------------------	--

## HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

## KAPITEL 14

UN-Nummer:	Keine
UN-Versandbezeichnung:	Keine
Transport-Gefährdungsklasse	Keine
Verpackungsgruppe:	Keine
Umweltrisiken:	Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.
Besondere Vorkehrungen für den Anwender:	Keine

## ANGABEN ZUM TRANSPORT

## KAPITEL 15

EU-Informationen:	Richtlinien/Rechtsprechung zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz:
(EC) Nr. 1907/2006:	Autorisierung: Nicht geregelt Beschränkungen: Nicht geregelt
(EC) Nr. 1005/2009:	Nicht geregelt
(EC) Nr. 850/2004:	Nicht geregelt
(EC) Nr. 689/2008:	Nicht geregelt
Sonstige:	Keine
Chemische Sicherheitsbeurteilung unter (EC) Nr. 1907/2006:	Nicht erforderlich

## VORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN

## KAPITEL 16

## SONSTIGE ANGABEN

<EU R-Satz nach 67/548/EEC>

R22: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

< EU Gefahreineinordnung nach (EC) Nr. 1272/2008>

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

< Revidierte Informationen gegenüber der vorigen Version>

Komplett überarbeitet

< Begriffsdefinition>

Schätzung: Die Schätzungen basieren auf Testdaten, die mit Hilfe eines ähnlichen Produkts oder den Rohmaterialien dieses Produkts ermittelt wurden.

### Literaturhinweise:

#U.S. Department of Labour, 29CFR Part 1910

#U.S. Environmental Protection Agency, 40CFR Part 372

#U.S. Consumer Product Safety Commission, 16CFR Part 1500

#ACGIH, Threshold Limit Values for Chemical Substances and Physical Agents and Biological Exposure Indices

#U.S. Department of Health and Human Services National Toxicology Program, Annual Report on Carcinogens

#International e Agentur für Krebsforschung , IARC Monographs zur Erforschung des Risikos durch chemische Einwirkungen auf den Menschen

#Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG); Liste der MAK- und BAT-Werte

#EU-Richtlinie 1999/45/EC

#EU- Verordnungen Nr. 1907/2006, (EC) Nr. 1272/2008, (EC) Nr. 1005/2009, (EC) Nr. 850/2004, (EC) Nr. 689/2008

#Canada Workplace Hazardous Materials Information System

#Australia National Occupational Health and Safety Commission's Approved Criteria for Classifying Hazardous Substances [NOHSC:1008]

### Abkürzungen:

OSHA HCS: Occupational Safety and Health Act, Hazard Communication Standard (USA).

FHSA: Federal Hazardous Substances Act (USA).

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

SVHC: Substance of very high concern

IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung.

NTP: National Toxicology Program (USA).

OSHA PEL: PEL (Zulässige Grenze des Kontakts) nach der „Occupational Safety and Health Administration“ (USA).

ACGIH TLV: TLV(Durchschnittlicher Grenzwert) nach der „American Conference of Governmental Industrial Hygienists.“

EU OEL: Occupational exposure limits at Community level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC und 2009/161/EU

DFG MAK: MAK(Maximale Arbeitsplatz-Konzentration) unter Deutsche Forschungsgesellschaft

TWA: Zeitbezogener Durchschnitt.

STEL: Grenzwert für Kurzzeitkontakt.

PNOR: Particulates not otherwise regulated (Details nicht anderweitig reguliert)

PNOS: Particles (insoluble or poorly soluble) not otherwise specified (unlösliche oder schwer lösliche Partikel ohne anderweitige Spezifizierung)

WHMIS: Workplace Hazardous Materials Information System.

NOHSC: National Occupational Health and Safety Commission.

Die hier enthaltenen Informationen, Daten und Angaben ("Informationen") erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausstellung. Das Unternehmen/der Hersteller gewährleistet weder die Vollständigkeit noch die Genauigkeit der Informationen und übernimmt keine Verantwortung für einen Bezug hierauf. Der Hersteller/das Unternehmen ist keinesfalls haftbar für Schäden jeglicher Art, die im Vertrauen auf diese Informationen erfolgen. Diese Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass sich die Personen, die die Informationen bekommen, vor der Verwendung ihr eigenes Urteil zur Eignung für ihre Zwecke bilden. Für jeglichen Gebrauch der Informationen muss der Anwender überprüfen, ob sie den geltenden Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften und Regeln entsprechen. Keinesfalls ist das Unternehmen/der Hersteller verantwortlich für Schäden irgendeiner Natur, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf diese Informationen entstehen.

ES GIBT KEINE HAFTUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER IRGEND EINER ANDEREN NATUR IN HINBLICK AUF DIE INFORMATIONEN ODER DAS PRODUKT, AUF DAS SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN.

## KAPITEL 1

Produktname: Canon Tintenpatrone PFI-701M  
 Produktnummer: 0902B  
 Verwendung: Tinte für Tintenstrahldrucker  
 Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt: Deutschland  
 Lieferant: Canon Deutschland GmbH  
 Adresse: Europark Fichtenhain A10  
 47807 Krefeld  
 Telefon: 0049 (0)2151 345 - 0  
 E-Mail-Adresse: [contact40@canon.de](mailto:contact40@canon.de)  
 Notfallrufnummer: Giftnotzentrale:  
 0049 (0)30 19240  
 Hersteller: Canon Inc.  
 Adresse: 30-2, Shimomaruko 3-Chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

## PRODUKT- UND HERSTELLERANGABEN

Österreich: Canon Austria GmbH  
 Oberlaaerstraße 233  
 1100 Wien  
 0043 (0)1 680 88 - 0  
[umwelt@canon.at](mailto:umwelt@canon.at)  
 Entgiftungszentrale:  
 0043 (0)1 406 43 43  
 Schweiz: Canon (Schweiz) AG  
 Richtstrasse 9  
 8304 Wallisellen  
 0041 (0)44 835 61 61  
[info@canon.ch](mailto:info@canon.ch)  
 Schweizerisches Toxikologisches  
 Informationszentrum: 145

## KAPITEL 2

Gefahrenüberblick: Tintenbehälter mit magentafarbener Flüssigtinte mit leichtem Geruch  
 EU-Einstufung unter 1999/45/EC: Nicht als gefährlich eingestuft  
 EU-Informationen auf Kennzeichnungsschild nach 1999/45/EC  
 Symbole & Aufschriften: Nicht erforderlich  
 R-Sätze: Nicht erforderlich  
 S-Sätze: Nicht erforderlich  
 Gefährliche(r) Stoff(e): Nicht erforderlich  
 Besondere Vorkehrungen nach Richtlinie 1999/45/EC Anhang V: Sicherheitsdatenblatt auf Anforderung für professionelle Anwender verfügbar.  
 Sonstige Gefahren: Keine

## GEFAHRENKENNZEICHNUNG

## KAPITEL 3

Substanz oder Mischung: Mischung

## ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung/Gattungsname	CAS# / EC#	Konzentration / Gewicht %	EU-Klassifizierung nach 67/548/EEC		EU-Klassifizierung nach (EC) Nr. 1272/2008		Hinweis auf andere Gefahren*2
			Symbol Gefahrenanzeige	R-Satz* 1	Gefahrenklasse Kategorie Code	Gefahrenbezeichnung* 1	
Glycerin	56-81-5/ 200-289-5	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Poly(oxy-1,2-Äthandiyloxy), alpha, alpha'-[1,4-Dimethyl-1,4-bis(2-Methylpropyl)-2-Butyn-1,4-Diyl]bis[omega-hydroxy	9014-85-1/ nicht anwendbar	1-5	Xi /reizend	R41	Augenschäden 1	H318	
Glykol	Vertraulich	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	
Lactam	Vertraulich	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	
Wasser	7732-18-5/ 231-791-2	60-80	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	

\*1 Vollständige Texte zu R-Satz/Sätzen und Gefahrenbezeichnungen finden Sie in KAPITEL 16

\*2 Die folgende(n) Substanz(en) ist/sind mit (1), (2) und/oder (3) gekennzeichnet.

(1) Substanz, für die es (eine) höchstzulässige Konzentration(en) gibt (vgl. KAPITEL 8)

(2) PBT-Substanz oder vPvB-Substanz nach der Richtlinie (EC) 1907/2006

(3) Substanz, die in der Kandidatenliste des SVHC zur Autorisierung nach Richtlinie (EC) Nr. 1907/2006 gelistet ist

### Karzinogen(e) (Krebserreger)

Kein Bestandteil dieser Tinte ist als menschliches Karzinogen oder mögliches Karzinogen in den Regeln von IARC Monographs, NTP, OSHA oder Teil 3, Anlage VI zur Richtlinie (EC) 1272/2008 gelistet.

## KAPITEL 4

Einatmen: Wenn Symptome auftreten, betroffene Person ins Freie bringen und Arzt rufen oder aufsuchen.  
 Verschlucken: Mund spülen. Ein bis zwei Glas Wasser trinken. Bei Anhalten der Beschwerden sofort Arzt rufen.  
 Hautkontakt: Mit Wasser und Seife oder mildem Reinigungsmittel abwaschen. Bei Andauern von Beschwerden Arzt rufen.  
 Augenkontakt: Sofort mindestens 5 Minuten lang bzw. bis die Chemikalie entfernt ist, unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Anhalten der Reizung Arzt rufen.  
 Mögliche Gesundheitsgefährdungen und Symptome, akut und verzögert  
 Einatmen: Nachteilige Wirkung ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht möglich. Das Einatmen großer Mengen von Dampf oder Nebel kann physische Irritationen der Atemwege, Husten, Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen und Erbrechen verursachen.  
 Verschlucken: Kann Bauchschmerzen, Durchfall, Schwindel, Benommenheit, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen verursachen.  
 Hautkontakt: Leichte Reizungen und keine Sensibilisierung möglich (vgl. KAPITEL 11)  
 Augenkontakt: Kann minimale Reizungen verursachen (vgl. KAPITEL 11).  
 Chronische Auswirkungen: Nicht identifiziert  
 Anzeige irgendwelcher unmittelbarer medizinischer Maßnahmen und besonderer Behandlung: keine

## ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

## KAPITEL 5

Löschmittel:  
Ungeeignete Löschmittel:  
Besondere Gefahren:  
Gefährliche Verbrennungsprodukte:  
Hinweis für Feuerwehr:

## KAPITEL 6

Persönliche Schutzmaßnahmen,  
Schutzausrüstung und Vorgehen im  
Notfall:  
Umweltschutzmaßnahmen:  
Verfahren und Material  
zur Reinigung/Lagerung:

## KAPITEL 7

Vorsichtsmaßnahmen zur  
sicheren Handhabung:  
Bedingungen für sichere Lagerung;  
inkl. Unverträglichkeiten:  
Bestimmte Benutzung:

## KAPITEL 8

Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL

Richtlinien zur Expositionsbegrenzung  
Anlagentechnik:  
Persönliche Schutzausrüstung(en)  
Augen-/Gesichtsschutz:  
Hautschutz:  
Atemschutz:

## KAPITEL 9

Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften  
Aussehen:  
Geruch:  
pH-Wert:  
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):  
Siedepunkt/-bereich (°C):  
Flammpunkt (°C):  
Verdampfungsgeschwindigkeit:  
Entzündlichkeit:  
Obere/untere Grenze  
Entflammbarkeit/Explosivität:  
Dampfdruck:  
Dampfdichte:  
Relative Dichte:  
Wasserlöslichkeit:  
Fettlöslichkeit:  
Verteilungskoeffizient  
(n-Oktanol/Wasser):  
Selbstentzündungstemperatur (°C):  
Zersetzungstemperatur (°C):  
Viskosität (m Pa s):  
Explosionseigenschaften:  
Oxidationseigenschaften:  
Sonstige Informationen:

## MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

CO<sub>2</sub>, Wasser, Schaum, trockene Chemikalien  
Keine  
Keine  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>  
Keine

## MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Vermeidung des Kontakts mit Haut, Augen und Bekleidung.  
Nicht ins Grund- oder Abwasser (Abfluss) gelangen lassen.  
Aufwischen mit einem feuchten Tuch oder Papier.

## HANDHABUNG UND LAGERUNG

Bei guter Raumlüftung handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung. Bei Kontakt waschen Sie den betroffenen Bereich sofort ab.  
Lagern an einem kühlen, trockenen Ort. Schutz vor Sonnenlicht. Fernhalten von Hitze und Flammen. Von Kindern fernhalten.  
Tinte für Tintenstrahldrucker.  
Einzelheiten finden Sie in den Anleitungen zu diesem Produkt.

## EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Produkt (Tinte)  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Glycerin  
Glycerinnebel: TWA 15 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub), TWA 5 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)  
Glycerinnebel: TWA 10 mg/m<sup>3</sup>  
Nicht ermittelt

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dieses Produkts ist keine spezielle Belüftungstechnik nötig.  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich

## PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Magentafarbene Flüssigkeit  
Leichter Geruch  
8-9  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Weder entflammbar noch brennbar.  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
1,0 – 1,1  
Mischbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
1-5  
Ohne (Schätzung)  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 10

Reaktivität:  
Chemische Stabilität:  
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:  
Zu vermeidende Bedingungen:  
Inkompatible Materialien:  
Gefährliche Zersetzungsprodukte:

## STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Keine  
stabil  
Keine  
Keine  
Säuren, Basen, oxidierende Materialien und Reduktionsmittel  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>

## KAPITEL 11

Informationen zu toxikologischer Wirkung

Akute Toxizität:  
Einatmen:  
Verschlucken:  
Korrosivität/Reizungen  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:  
Sensibilisierung  
Haut:  
Toxizität bei wiederholter Dosis:  
Karzinogenität:  
Mutagenität:  
Reproduktionstoxizität:  
Sonstige Informationen:

## ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Schätzung: Kaninchen, leicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 404 (2002), 2004/73/EC Methode B4  
Schätzung: Kaninchen, minimal reizend. OECD Richtlinien Nr. 405 (2002), 2004/73/EC Methode B5  
Schätzung: Maus, nicht sensibilisierend. OECD Richtlinien Nr. 429 (2002), 2004/73/EC Methode B42  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ames Test: Negativ (Teststämme: S. typhimurium, E. coli)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 12

Ökotoxizität:  
Persistenz/Abbaubarkeit:  
Bioakkumulatives Potential:  
Mobilität im Boden:  
Ergebnisse der  
PCB und vPvB Bewertung:  
Sonstige negative Auswirkungen:

## ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Es gibt keine Ergebnisse, dass auf einen Bestandteil dieser Tinte die Kriterien zur Einordnung als PBT oder vPvB Substanz nach den Richtlinien (EC) 1907/2006 zutreffen.  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 13

Verfahren zur Entsorgung:

## HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die Entsorgung unterliegt Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Bestimmungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

## KAPITEL 14

UN-Nummer:  
UN-Versandbezeichnung:  
Transport-Gefährdungsklasse  
Verpackungsgruppe:  
Umweltrisiken:  
Besondere Vorkehrungen  
für den Anwender:

## ANGABEN ZUM TRANSPORT

Keine  
Keine  
Keine  
Keine  
Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.  
Keine

## KAPITEL 15

EU-Informationen:  
(EC) Nr. 1907/2006:  
  
(EC) Nr. 1005/2009:  
(EC) Nr. 850/2004:  
(EC) Nr. 689/2008:  
Sonstige:  
Chemische Sicherheitsbeurteilung  
unter (EC) Nr. 1907/2006:

## VORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN

Richtlinien/Rechtsprechung zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz:  
Autorisierung: Nicht geregelt  
Beschränkungen: Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Keine  
Nicht erforderlich

## KAPITEL 16

## SONSTIGE ANGABEN

<EU R-Satz nach 67/548/EEC>  
R41: Risiko ernster Augenschäden

< EU Gefahreineordnung nach (EC) Nr. 1272/2008>  
H318: Verursacht ernste Augenschäden

< Revidierte Informationen gegenüber der vorigen Version>  
Komplett überarbeitet

< Begriffsdefinition>

Schätzung: Die Schätzungen basieren auf Testdaten, die mit Hilfe eines ähnlichen Produkts oder den Rohmaterialien dieses Produkts ermittelt wurden.

### Literaturhinweise:

#U.S. Department of Labour, 29CFR Part 1910  
#U.S. Environmental Protection Agency, 40CFR Part 372  
#U.S. Consumer Product Safety Commission, 16CFR Part 1500  
#ACGIH, Threshold Limit Values for Chemical Substances and Physical Agents and Biological Exposure Indices  
#U.S. Department of Health and Human Services National Toxicology Program, Annual Report on Carcinogens  
#International e Agentur für Krebsforschung , IARC Monographs zur Erforschung des Risikos durch chemische Einwirkungen auf den Menschen  
#Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG); Liste der MAK- und BAT-Werte  
#EU-Richtlinie 1999/45/EC  
#EU-Verordnungen Nr. 1907/2006, (EC) Nr. 1272/2008, (EC) Nr. 1005/2009, (EC) Nr. 850/2004, (EC) Nr. 689/2008  
#Canada Workplace Hazardous Materials Information System  
#Australia National Occupational Health and Safety Commission's Approved Criteria for Classifying Hazardous Substances [NOHSC:1008]

### Abkürzungen:

OSHA HCS: Occupational Safety and Health Act, Hazard Communication Standard (USA).  
FHSA: Federal Hazardous Substances Act (USA).  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
SVHC: Substance of very high concern  
IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung.  
NTP: National Toxicology Program (USA).  
OSHA PEL: PEL (Zulässige Grenze des Kontakts) nach der „Occupational Safety and Health Administration“ (USA).  
ACGIH TLV: TLV(Durchschnittlicher Grenzwert) nach der „American Conference of Governmental Industrial Hygienists.“  
EU OEL: Occupational exposure limits at Community level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC und 2009/161/EU  
DFG MAK: MAK(Maximale Arbeitsplatz-Konzentration) unter Deutsche Forschungsgesellschaft  
TWA: Zeitbezogener Durchschnitt.  
STEL: Grenzwert für Kurzzeitkontakt.  
PNOR: Particulates not otherwise regulated (Details nicht anderweitig reguliert)  
PNOS: Particles (insoluble or poorly soluble) not otherwise specified (unlösliche oder schwer lösliche Partikel ohne anderweitige Spezifizierung)  
WHMIS: Workplace Hazardous Materials Information System.  
NOHSC: National Occupational Health and Safety Commission.

Die hier enthaltenen Informationen, Daten und Angaben ("Informationen") erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausstellung. Das Unternehmen/der Hersteller gewährleistet weder die Vollständigkeit noch die Genauigkeit der Informationen und übernimmt keine Verantwortung für einen Bezug hierauf. Der Hersteller/das Unternehmen ist keinesfalls haftbar für Schäden jeglicher Art, die im Vertrauen auf diese Informationen erfolgen. Diese Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass sich die Personen, die die Informationen bekommen, vor der Verwendung ihr eigenes Urteil zur Eignung für ihre Zwecke bilden. Für jeglichen Gebrauch der Informationen muss der Anwender überprüfen, ob sie den geltenden Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften und Regeln entsprechen. Keinesfalls ist das Unternehmen/der Hersteller verantwortlich für Schäden irgendeiner Natur, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf diese Informationen entstehen.

ES GIBT KEINE HAFTUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER IRGEND EINER ANDEREN NATUR IN HINBLICK AUF DIE INFORMATIONEN ODER DAS PRODUKT, AUF DAS SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN.



## KAPITEL 1

**Produktname:** Canon Tintenpatrone PFI-701GY  
**Produktnummer:** 0909B  
**Verwendung:** Tinte für Tintenstrahl drucker  
**Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt:** Deutschland  
**Lieferant:** Canon Deutschland GmbH  
**Adresse:** Europark Fichtenhain A10  
 47807 Krefeld  
**Telefon:** 0049 (0)2151 345 - 0  
**E-Mail-Adresse:** [contact40@canon.de](mailto:contact40@canon.de)  
**Notfallrufnummer:** Giftnotzentrale:  
 0049 (0)30 19240  
**Hersteller:** Canon Inc.  
**Adresse:** 30-2, Shimomaruko 3-Chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

**Österreich**  
**Canon Austria GmbH**  
 Oberlaaerstraße 233  
 1100 Wien  
 0043 (0)1 680 88 - 0  
[umwelt@canon.at](mailto:umwelt@canon.at)  
 Entgiftungszentrale:  
 0043 (0)1 406 43 43

**Schweiz**  
**Canon (Schweiz) AG**  
 Richtstrasse 9  
 8304 Wallisellen  
 0041 (0)44 835 61 61  
[info@canon.ch](mailto:info@canon.ch)  
 Schweizerisches Toxikologisches  
 Informationszentrum: 145

## KAPITEL 2

**Gefahrenüberblick:** Tintenbehälter mit schwarzer Flüssigtinte mit leichtem Geruch  
**EU-Einstufung unter 1999/45/EC:** Nicht als gefährlich eingestuft  
**EU-Informationen auf Kennzeichnungsschild nach 1999/45/EC:**  
**Symbole & Aufschriften:** Nicht erforderlich  
**R-Sätze:** Nicht erforderlich  
**S-Sätze:** Nicht erforderlich  
**Gefährliche(r) Stoff(e):** Nicht erforderlich  
**Besondere Vorkehrungen nach Richtlinie 1999/45/EC Anhang V:** Sicherheitsdatenblatt auf Anforderung für professionelle Anwender verfügbar.  
**Sonstige Gefahren:** Keine

## GEFAHRENKENNZEICHNUNG

## KAPITEL 3

**Substanz oder Mischung:** Mischung

## ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung/Gattungsname	CAS# /EC#	Konzentration /Gewicht %	EU-Klassifizierung nach 67/548/EEC		EU-Klassifizierung nach (EC) Nr. 1272/2008		Hinweis auf andere Gefahren*2
			Symbol Gefahrenanzeige	R-Satz* 1	Gefahrenklasse Kategorie Code	Gefahrenbezeichnung* 1	
Glycerin	56-81-5/ 200-289-5	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Athylenglykol	107-21-1/ 203-473-3	5-10	Xn/gesundheits- schädlich	R22	Akute Tox. 4	H302	(1)
Poly(oxy-1,2-Äthandiyol),,alpha,,alpha,-[1,4-Dimethyl-1,4-bis(2-Methylpropyl)-2-Butyn-1,4-Diy]bis[.omega.-hydroxy	9014-85-1/ nicht anwendbar	1-5	Xi /reizend	R41	Augenschäden 1	H318	
Kohlenstoff schwarz	1333-86-4/ 215-609-9	1-5	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Lactam	Vertraulich	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	
Wasser	7732-18-5/ 231-791-2	60-80	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	

\*1 Vollständige Texte zu R-Satz/Sätzen und Gefahrenbezeichnungen finden Sie in KAPITEL 16

\*2 Die folgende(n) Substanz(en) ist/sind mit (1), (2) und/oder (3) gekennzeichnet.

(1) Substanz, für die es (eine) höchstzulässige Konzentration(en) gibt (vgl. KAPITEL 8)

(2) PBT-Substanz oder vPvB-Substanz nach der Richtlinie (EC) 1907/2006

(3) Substanz, die in der Kandidatenliste des SVHC zur Autorisierung nach Richtlinie (EC) Nr. 1907/2006 gelistet ist

**Karzinogen(e) (Krebserreger)**

**Chemischer Name:**

**CAS#:**

**Referenz:**

Kohlenstoff Schwarz (5-10%)

1333-86-4

IARC: Gruppe 2B

NTP; OSHA; Teil 3 der Anlage VI zur Richtlinie (EC) Nr. 1272/2008; nicht gelistet

Außer Kohlenstoff schwarz ist kein Bestandteil dieser Tinte als menschliches Karzinogen oder mögliches Karzinogen in den Regeln von IARC Monographs, NTP, OSHA oder Teil 3, Anlage VI zur Richtlinie (EC) 1272/2008 gelistet.

## KAPITEL 4

**Einatmen:**

**Verschlucken:**

**Hautkontakt:**

**Augenkontakt:**

## ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Wenn Symptome auftreten, betroffene Person ins Freie bringen und Arzt rufen oder aufsuchen.

Mund spülen. Ein bis zwei Glas Wasser trinken. Bei Anhalten der Beschwerden sofort Arzt rufen.

Mit Wasser und Seife oder mildem Reinigungsmittel abwaschen. Bei Andauern von Beschwerden Arzt rufen.

Sofort mindestens 5 Minuten lang bzw. bis die Chemikalie entfernt ist, unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Anhalten der Reizung Arzt rufen.

Mögliche Gesundheitsgefährdungen und Symptome, akut und verzögert

Einatmen:

Nachteilige Wirkung ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht möglich. Das Einatmen großer Mengen von Dampf oder Nebel kann physische Irritationen der Atemwege, Husten, Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen und Erbrechen verursachen.

Verschlucken:

Kann Bauchschmerzen, Durchfall, Schwindel, Benommenheit, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen verursachen.

Hautkontakt:

Weder Reizungen noch Sensibilisierung zu erwarten (vgl. KAPITEL 11)

Augenkontakt:

Kann leichte Reizungen verursachen (vgl. KAPITEL 11).

Chronische Auswirkungen:

Nicht identifiziert

Anzeige irgendwelcher unmittelbarer medizinischer Maßnahmen und besonderer Behandlung:

keine

## KAPITEL 5

Löschmittel:

## MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Ungeeignete Löschmittel:

CO<sub>2</sub>, Wasser, Schaum, trockene Chemikalien

Besondere Gefahren:

Keine

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Keine

Hinweis für Feuerwehr:

CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>

Keine

## KAPITEL 6

Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Vorgehen im Notfall:

## MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Umweltschutzmaßnahmen:

Vermeidung des Kontakts mit Haut, Augen und Bekleidung.

Verfahren und Material zur Reinigung/Lagerung:

Nicht ins Grund- oder Abwasser (Abfluss) gelangen lassen.

Aufwischen mit einem feuchten Tuch oder Papier.

## KAPITEL 7

Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

## HANDHABUNG UND LAGERUNG

Bedingungen für sichere Lagerung; inkl. Unverträglichkeiten:

Bei guter Raumlüftung handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung. Bei Kontakt waschen Sie den betroffenen Bereich sofort ab.

Bestimmte Benutzung:

Lagern an einem kühlen, trockenen Ort. Schutz vor Sonnenlicht. Fernhalten von Hitze und Flammen. Von Kindern fernhalten.

Tinte für Tintenstrahldrucker.

Einzelheiten finden Sie in den Anleitungen zu diesem Produkt.

## KAPITEL 8

Kontrollparameter

USA / OSHA PEL

ACGIH TLV

EU OEL

Kontrollparameter

USA / OSHA PEL

ACGIH TLV

EU OEL

Kontrollparameter

USA / OSHA PEL

ACGIH TLV

EU OEL

Kontrollparameter

USA / OSHA PEL

ACGIH TLV

EU OEL

## EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Produkt (Tinte)

Nicht ermittelt

Nicht ermittelt

Nicht ermittelt

Glycerin

Glycerinnebel: TWA 15 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub), TWA 5 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)

Glycerinnebel: TWA 10 mg/m<sup>3</sup>

Nicht ermittelt

Äthylenglykol

Nicht ermittelt

Aerosol: Decke 100 mg/m<sup>3</sup>

TWA 20 ppm, 52 mg/m<sup>3</sup>, STEL 40 ppm, 104 mg/m<sup>3</sup>

Kohlenstoff schwarz

TWA 3,5 mg/m<sup>3</sup>

TWA 3 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)

Nicht ermittelt

Richtlinien zur Expositionsbegrenzung

Anlagentechnik:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dieses Produkts ist keine spezielle Belüftungstechnik nötig.

Persönliche Schutzausrüstung(en)

Augen-/Gesichtsschutz:

nicht erforderlich

Hautschutz:

nicht erforderlich

Atemschutz:

nicht erforderlich

## KAPITEL 9

Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

## PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen:

Schwarze Flüssigkeit

Geruch:

Leichter Geruch

pH-Wert:

8-9

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):

Nicht verfügbar

Siedepunkt/-bereich (°C):

Nicht verfügbar

Flammpunkt (°C):

Ohne (Schätzung)

Verdampfungsgeschwindigkeit:

Nicht verfügbar

Entzündlichkeit:

Weder entflammbar noch brennbar.

Obere/untere Grenze

Ohne (Schätzung)

Entflammbarkeit/Explosivität:

Dampfdruck: Nicht verfügbar  
 Dampfdichte: Nicht verfügbar  
 Relative Dichte: 1,0 – 1,1  
 Wasserlöslichkeit: Mischbar  
 Fettlöslichkeit: Nicht verfügbar  
 Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser): Nicht verfügbar  
 Selbstentzündungstemperatur (°C): Ohne (Schätzung)  
 Zersetzungstemperatur (°C): Nicht verfügbar  
 Viskosität (m Pa s): 1-5  
 Explosioneigenschaften: Ohne (Schätzung)  
 Oxidationseigenschaften: Ohne (Schätzung)  
 Sonstige Informationen: Nicht verfügbar

## KAPITEL 10

Reaktivität: Keine  
 Chemische Stabilität: stabil  
 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine  
 Zu vermeidende Bedingungen: Keine  
 Inkompatible Materialien: Säuren, Basen, oxidierende Materialien und Reduktionsmittel  
 Gefährliche Zersetzungsprodukte: CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>

## STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Keine  
 stabil  
 Keine  
 Keine  
 Säuren, Basen, oxidierende Materialien und Reduktionsmittel  
 CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>

## KAPITEL 11

Informationen zu toxikologischer Wirkung

Akute Toxizität:  
 Einatmen: Nicht verfügbar  
 Verschlucken: Nicht verfügbar  
 Korrosivität/Reizungen  
 Hautkontakt: Schätzung: Kaninchen, nicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 404 (2002), 2004/73/EC Methode B4  
 Augenkontakt: Schätzung: Kaninchen, leicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 405 (2002), 2004/73/EC Methode B5  
 Sensibilisierung  
 Haut: Schätzung: Maus, nicht sensibilisierend. OECD Richtlinien Nr. 429 (2002), 2004/73/EC Methode B42  
 Toxizität bei wiederholter Dosis: Nicht verfügbar

## ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Das IARC untersuchte Kohlenstoff schwarz als ein Gruppe 2B Karzinogen, für das es keinen adäquaten Beleg für die Wirkung auf Menschen gibt, allerdings für Tiere. Ergebnisse bei Tieren basieren auf der Entwicklung eines Lungentumors bei Ratten, die einer hohen Menge von pulverisierten Kohlenstoff schwarz chronisch mit einer Partikelübersättigung der Lunge ausgesetzt wurden. Das Ausmaß der Inhalationsbelastung für Kohlenstoff schwarz ist bei bestimmungsgemäßen Gebrauch des Produkts jedoch zu vernachlässigen.

Karzinogenität:

Mutagenität:  
 Reproduktionstoxizität:  
 Sonstige Informationen:

Ames Test: Negativ (Teststämme: S. typhimurium, E. coli)  
 Nicht verfügbar  
 Nicht verfügbar

## KAPITEL 12

Ökotoxizität:  
 Persistenz/Abbaubarkeit:  
 Bioakkumulatives Potential:  
 Mobilität im Boden:  
 Ergebnisse der PCB und vPvB Bewertung:  
 Sonstige negative Auswirkungen:

## ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Nicht verfügbar  
 Nicht verfügbar  
 Nicht verfügbar  
 Nicht verfügbar  
 Es gibt keine Ergebnisse, dass auf einen Bestandteil dieser Tinte die Kriterien zur Einordnung als PBT oder vPvB Substanz nach den Richtlinien (EC) 1907/2006 zutreffen.  
 Nicht verfügbar

## KAPITEL 13

Verfahren zur Entsorgung:

## HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die Entsorgung unterliegt Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Bestimmungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

## KAPITEL 14

UN-Nummer:  
 UN-Versandbezeichnung:  
 Transport-Gefährdungsklasse  
 Verpackungsgruppe:

## ANGABEN ZUM TRANSPORT

Keine  
 Keine  
 Keine  
 Keine  
 Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.

Umweltrisiken:  
 Besondere Vorkehrungen für den Anwender:

Keine

## KAPITEL 15

EU-Informationen:  
 (EC) Nr. 1907/2006:  
 (EC) Nr. 1005/2009:  
 (EC) Nr. 850/2004:  
 (EC) Nr. 689/2008:  
 Sonstige:  
 Chemische Sicherheitsbeurteilung unter (EC) Nr. 1907/2006:

## VORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN

Richtlinien/Rechtsprechung zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz:  
 Autorisierung: Nicht geregelt  
 Beschränkungen: Nicht geregelt  
 Nicht geregelt  
 Nicht geregelt  
 Nicht geregelt  
 Keine  
 Nicht erforderlich

## KAPITEL 16

## SONSTIGE ANGABEN

<EU R-Satz nach 67/548/EEC>

R22: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

R41: Risiko ernster Augenschäden

< EU Gefahreineinordnung nach (EC) Nr. 1272/2008>

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H318: Verursacht ernste Augenschäden

< Revidierte Informationen gegenüber der vorigen Version>

Komplett überarbeitet

< Begriffsdefinition>

Schätzung: Die Schätzungen basieren auf Testdaten, die mit Hilfe eines ähnlichen Produkts oder den Rohmaterialien dieses Produkts ermittelt wurden.

### Literaturhinweise:

#U.S. Department of Labour, 29CFR Part 1910

#U.S. Environmental Protection Agency, 40CFR Part 372

#U.S. Consumer Product Safety Commission, 16CFR Part 1500

#ACGIH, Threshold Limit Values for Chemical Substances and Physical Agents and Biological Exposure Indices

#U.S. Department of Health and Human Services National Toxicology Program, Annual Report on Carcinogens

#International e Agentur für Krebsforschung , IARC Monographs zur Erforschung des Risikos durch chemische Einwirkungen auf den Menschen

#Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG); Liste der MAK- und BAT-Werte

#EU-Richtlinie 1999/45/EC

#EU- Verordnungen Nr. 1907/2006, (EC) Nr. 1272/2008, (EC) Nr. 1005/2009, (EC) Nr. 850/2004, (EC) Nr. 689/2008

#Canada Workplace Hazardous Materials Information System

#Australia National Occupational Health and Safety Commission's Approved Criteria for Classifying Hazardous Substances [NOHSC:1008]

#### Abkürzungen:

OSHA HCS: Occupational Safety and Health Act, Hazard Communication Standard (USA).

FHSA: Federal Hazardous Substances Act (USA).

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

SVHC: Substance of very high concern

IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung.

NTP: National Toxicology Program (USA).

OSHA PEL: PEL (Zulässige Grenze des Kontakts) nach der „Occupational Safety and Health Administration“ (USA).

ACGIH TLV: TLV(Durchschnittlicher Grenzwert) nach der „American Conference of Governmental Industrial Hygienists.“

EU OEL: Occupational exposure limits at Community level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC und 2009/161/EU

DFG MAK: MAK(Maximale Arbeitsplatz-Konzentration) unter Deutsche Forschungsgesellschaft

TWA: Zeitbezogener Durchschnitt.

STEL: Grenzwert für Kurzzeitkontakt.

PNOR: Particulates not otherwise regulated (Details nicht anderweitig reguliert)

PNOS: Particles (insoluble or poorly soluble) not otherwise specified (unlösliche oder schwer lösliche Partikel ohne anderweitige Spezifizierung)

WHMIS: Workplace Hazardous Materials Information System.

NOHSC: National Occupational Health and Safety Commission.

Die hier enthaltenen Informationen, Daten und Angaben ("Informationen") erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausstellung. Das Unternehmen/der Hersteller gewährleistet weder die Vollständigkeit noch die Genauigkeit der Informationen und übernimmt keine Verantwortung für einen Bezug hierauf. Der Hersteller/das Unternehmen ist keinesfalls haftbar für Schäden jeglicher Art, die im Vertrauen auf diese Informationen erfolgen. Diese Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass sich die Personen, die die Informationen bekommen, vor der Verwendung ihr eigenes Urteil zur Eignung für ihre Zwecke bilden. Für jeglichen Gebrauch der Informationen muss der Anwender überprüfen, ob sie den geltenden Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften und Regeln entsprechen. Keinesfalls ist das Unternehmen/der Hersteller verantwortlich für Schäden irgendeiner Natur, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf diese Informationen entstehen.

ES GIBT KEINE HAFTUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER IRGEND EINER ANDEREN NATUR IN HINBLICK AUF DIE INFORMATIONEN ODER DAS PRODUKT, AUF DAS SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN.

## KAPITEL 1

Produktname:  
Produktnummer:  
Verwendung:  
Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt  
Lieferant:  
Adresse:  
Telefon:  
E-Mail-Adresse  
Notfallrufnummer:  
Hersteller:  
Adresse:

## PRODUKT- UND HERSTELLERANGABEN

Canon Tintenpatrone PFI-701G  
0907B  
Tinte für Tintenstrahldrucker  
Deutschland  
Canon Deutschland GmbH  
Europark Fichtenhain A10  
47807 Krefeld  
0049 (0)2151 345 - 0  
[contact40@canon.de](mailto:contact40@canon.de)  
Giftnotzentrale:  
0049 (0)30 19240  
Österreich  
Canon Austria GmbH  
Oberlaaerstraße 233  
1100 Wien  
0043 (0)1 680 88 - 0  
[umwelt@canon.at](mailto:umwelt@canon.at)  
Entgiftungszentrale:  
0043 (0)1 406 43 43

Schweiz  
Canon (Schweiz) AG  
Richtstrasse 9  
8304 Wallisellen  
0041 (0)44 835 61 61  
[info@canon.ch](mailto:info@canon.ch)  
Schweizerisches Toxikologisches  
Informationszentrum: 145

## KAPITEL 2

Gefahrenüberblick:  
EU-Einstufung  
unter 1999/45/EC:  
EU-Informationen auf Kennzeichnungsschild nach 1999/45/EC  
Symbole & Aufschriften:  
R-Sätze:  
S-Sätze:  
Gefährliche(r) Stoff(e):  
Besondere Vorkehrungen  
nach Richtlinie 1999/45/EC Anhang V:  
Sonstige Gefahren:

## GEFAHRENKENNZEICHNUNG

Tintenbehälter mit grüner Flüssigtinte mit leichtem Geruch  
Nicht als gefährlich eingestuft  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Sicherheitsdatenblatt auf Anforderung für professionelle Anwender verfügbar.  
Keine

## KAPITEL 3

Substanz oder Mischung:

## ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Mischung

### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung/Gattungsname	CAS# /EC#	Konzentration /Gewicht %	EU-Klassifizierung nach 67/548/EEC		EU-Klassifizierung nach (EC) Nr. 1272/2008		Hinweis auf andere Gefahren*2
			Symbol Gefahrenanzeige	R-Satz* 1	Gefahrenklasse Kategorie Code	Gefahren- bezeichnung* 1	
Glycerin	56-81-5/ 200-289-5	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Äthylenglykol	107-21-1/ 203-473-3	5-10	Xn/gesundheits- schädlich	R22	Akute Tox.4	H302	(1)
Poly(oxy-1,2-Äthandiyloxy), alpha, alpha'-[1,4-Dimethyl-1,4-bis(2-Methylpropyl)-2-Butyn-1,4-Diyl]bis[omega-hydroxy	9014-85-1/ nicht anwendbar	1-5	Xi /reizend	R41	Augenschäden 1	H318	
Lactam	Vertraulich	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	
Wasser	7732-18-5/ 231-791-2	60-80	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	

\*1 Vollständige Texte zu R-Satz/Sätzen und Gefahrenbezeichnungen finden Sie in KAPITEL 16

\*2 Die folgende(n) Substanz(en) ist/sind mit (1), (2) und/oder (3) gekennzeichnet.

(1) Substanz, für die es (eine) höchstzulässige Konzentration(en) gibt (vgl. KAPITEL 8)

(2) PBT-Substanz oder vPvB-Substanz nach der Richtlinie (EC) 1907/2006

(3) Substanz, die in der Kandidatenliste des SVHC zur Autorisierung nach Richtlinie (EC) Nr. 1907/2006 gelistet ist

Karzinogen(e) (Krebsreger)

Kein Bestandteil dieser Tinte ist als menschliches Karzinogen oder mögliches Karzinogen in den Regeln von IARC Monographs, NTP, OSHA oder Teil 3, Anlage VI zur Richtlinie (EC) 1272/2008 gelistet.

## KAPITEL 4

Einatmen:  
Verschlucken:  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:

## ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Wenn Symptome auftreten, betroffene Person ins Freie bringen und Arzt rufen oder aufsuchen.  
Mund spülen. Ein bis zwei Glas Wasser trinken. Bei Anhalten der Beschwerden sofort Arzt rufen.  
Mit Wasser und Seife oder mildem Reinigungsmittel abwaschen. Bei Andauern von Beschwerden Arzt rufen.  
Sofort mindestens 5 Minuten lang bzw. bis die Chemikalie entfernt ist, unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Anhalten der Reizung Arzt rufen.

Mögliche Gesundheitsgefährdungen und Symptome, akut und verzögert

Nachteilige Wirkung ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht möglich. Das Einatmen großer Mengen von Dampf oder Nebel kann physische Irritationen der Atemwege, Husten, Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen und Erbrechen verursachen.

Verschlucken:

Kann Bauchschmerzen, Durchfall, Schwindel, Benommenheit, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen verursachen.

Hautkontakt:

Weder Reizungen noch Sensibilisierung zu erwarten (vgl. KAPITEL 11)

Augenkontakt:

Kann minimale Reizungen verursachen (vgl. KAPITEL 11).

Chronische Auswirkungen:

Nicht identifiziert

Anzeige irgendwelcher unmittelbarer  
medizinischer Maßnahmen und  
besonderer Behandlung:

keine

## KAPITEL 5

Löschmittel:  
Ungeeignete Löschmittel:  
Besondere Gefahren:  
Gefährliche Verbrennungsprodukte:  
Hinweis für Feuerwehr:

## KAPITEL 6

Persönliche Schutzmaßnahmen,  
Schutzausrüstung und Vorgehen im  
Notfall:  
Umweltschutzmaßnahmen:  
Verfahren und Material  
zur Reinigung/Lagerung:

## KAPITEL 7

Vorsichtsmaßnahmen zur  
sicheren Handhabung:  
Bedingungen für sichere Lagerung;  
inkl. Unverträglichkeiten:  
Bestimmte Benutzung:

## KAPITEL 8

Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL

Richtlinien zur Expositionsbegrenzung  
Anlagentechnik:  
Persönliche Schutzausrüstung(en)  
Augen-/Gesichtsschutz:  
Hautschutz:  
Atemschutz:

## KAPITEL 9

Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften  
Aussehen:  
Geruch:  
pH-Wert:  
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):  
Siedepunkt/-bereich (°C):  
Flammpunkt (°C):  
Verdampfungsgeschwindigkeit:  
Entzündlichkeit:  
Obere/untere Grenze  
Entflammbarkeit/Explosivität:  
Dampfdruck:  
Dampfdichte:  
Relative Dichte:  
Wasserlöslichkeit:  
Fettlöslichkeit:  
Verteilungskoeffizient  
(n-Oktanol/Wasser):  
Selbstentzündungstemperatur (°C):  
Zersetzungstemperatur (°C):  
Viskosität (m Pa s):  
Explosionseigenschaften:  
Oxidationseigenschaften:  
Sonstige Informationen:

## MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

CO<sub>2</sub>, Wasser, Schaum, trockene Chemikalien  
Keine  
Keine  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>  
Keine

## MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Vermeidung des Kontakts mit Haut, Augen und Bekleidung.  
Nicht ins Grund- oder Abwasser (Abfluss) gelangen lassen.  
Aufwischen mit einem feuchten Tuch oder Papier.

## HANDHABUNG UND LAGERUNG

Bei guter Raumlüftung handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung. Bei Kontakt waschen Sie den betroffenen Bereich sofort ab.  
Lagern an einem kühlen, trockenen Ort. Schutz vor Sonnenlicht. Fernhalten von Hitze und Flammen. Von Kindern fernhalten.  
Tinte für Tintenstrahldrucker.  
Einzelheiten finden Sie in den Anleitungen zu diesem Produkt.

## EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Produkt (Tinte)  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Glycerin  
Glycerinnebel: TWA 15 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub), TWA 5 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)  
Glycerinnebel: TWA 10 mg/m<sup>3</sup>  
Nicht ermittelt  
Äthylenglykol  
Nicht ermittelt  
Aerosol: Decke 100 mg/m<sup>3</sup>  
TWA 20 ppm, 52 mg/m<sup>3</sup>, STEL 40 ppm, 104 mg/m<sup>3</sup>

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dieses Produkts ist keine spezielle Belüftungstechnik nötig.  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich

## PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Grüne Flüssigkeit  
Leichter Geruch  
8-9  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Weder entflammbar noch brennbar.  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
1,0 - 1,1  
Mischbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
1-5  
Ohne (Schätzung)  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 10

Reaktivität:  
Chemische Stabilität:  
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:  
Zu vermeidende Bedingungen:  
Inkompatible Materialien:  
Gefährliche Zersetzungsprodukte:

## STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Keine  
stabil  
Keine  
Keine  
Säuren, Basen, oxidierende Materialien und Reduktionsmittel  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>

## KAPITEL 11

Informationen zu toxikologischer Wirkung

Akute Toxizität:  
Einatmen:  
Verschlucken:  
Korrosivität/Reizungen  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:  
Sensibilisierung  
Haut:  
Toxizität bei wiederholter Dosis:  
Karzinogenität:  
Mutagenität:  
Reproduktionstoxizität:  
Sonstige Informationen:

## ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Schätzung: Kaninchen, nicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 404 (2002), 2004/73/EC Methode B4  
Schätzung: Kaninchen, minimal reizend. OECD Richtlinien Nr. 405 (2002), 2004/73/EC Methode B5  
Schätzung: Maus, nicht sensibilisierend. OECD Richtlinien Nr. 429 (2002), 2004/73/EC Methode B42  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ames Test: Negativ (Teststämme: *S. typhimurium*, *E. coli*)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 12

Ökotoxizität:  
Persistenz/Abbaubarkeit:  
Bioakkumulatives Potential:  
Mobilität im Boden:  
Ergebnisse der  
PCB und vPvB Bewertung:  
Sonstige negative Auswirkungen:

## ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Es gibt keine Ergebnisse, dass auf einen Bestandteil dieser Tinte die Kriterien zur Einordnung als PBT oder vPvB Substanz nach den Richtlinien (EC) 1907/2006 zutreffen.  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 13

Verfahren zur Entsorgung:

## HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die Entsorgung unterliegt Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Bestimmungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

## KAPITEL 14

UN-Nummer:  
UN-Versandbezeichnung:  
Transport-Gefährdungsklasse  
Verpackungsgruppe:  
Umweltrisiken:  
Besondere Vorkehrungen  
für den Anwender:

## ANGABEN ZUM TRANSPORT

Keine  
Keine  
Keine  
Keine  
Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.  
Keine

## KAPITEL 15

EU-Informationen:  
(EC) Nr. 1907/2006:  
  
(EC) Nr. 1005/2009:  
(EC) Nr. 850/2004:  
(EC) Nr. 689/2008:  
Sonstige:  
Chemische Sicherheitsbeurteilung  
unter (EC) Nr. 1907/2006:

## VORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN

Richtlinien/Rechtsprechung zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz:  
Autorisierung: Nicht geregelt  
Beschränkungen: Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Keine  
Nicht erforderlich

## KAPITEL 16

## SONSTIGE ANGABEN

<EU R-Satz nach 67/548/EEC>

R22: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

R41: Risiko ernster Augenschäden

< EU Gefahreineinordnung nach (EC) Nr. 1272/2008>

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H318: Verursacht ernste Augenschäden

< Revidierte Informationen gegenüber der vorigen Version>

Komplett überarbeitet

< Begriffsdefinition>

Schätzung: Die Schätzungen basieren auf Testdaten, die mit Hilfe eines ähnlichen Produkts oder den Rohmaterialien dieses Produkts ermittelt wurden.

### Literaturhinweise:

#U.S. Department of Labour, 29CFR Part 1910

#U.S. Environmental Protection Agency, 40CFR Part 372

#U.S. Consumer Product Safety Commission, 16CFR Part 1500

#ACGIH, Threshold Limit Values for Chemical Substances and Physical Agents and Biological Exposure Indices

#U.S. Department of Health and Human Services National Toxicology Program, Annual Report on Carcinogens

#International e Agentur für Krebsforschung , IARC Monographs zur Erforschung des Risikos durch chemische Einwirkungen auf den Menschen

#Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG); Liste der MAK- und BAT-Werte

#EU-Richtlinie 1999/45/EC

#EU- Verordnungen Nr. 1907/2006, (EC) Nr. 1272/2008, (EC) Nr. 1005/2009, (EC) Nr. 850/2004, (EC) Nr. 689/2008

#Canada Workplace Hazardous Materials Information System

#Australia National Occupational Health and Safety Commission's Approved Criteria for Classifying Hazardous Substances [NOHSC:1008]

Abkürzungen:

OSHA HCS: Occupational Safety and Health Act, Hazard Communication Standard (USA).

FHSA: Federal Hazardous Substances Act (USA).

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

SVHC: Substance of very high concern

IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung.

NTP: National Toxicology Program (USA).

OSHA PEL: PEL (Zulässige Grenze des Kontakts) nach der „Occupational Safety and Health Administration“ (USA).

ACGIH TLV: TLV(Durchschnittlicher Grenzwert) nach der „American Conference of Governmental Industrial Hygienists.“

EU OEL: Occupational exposure limits at Community level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC und 2009/161/EU

DFG MAK: MAK(Maximale Arbeitsplatz-Konzentration) unter Deutsche Forschungsgesellschaft

TWA: Zeitbezogener Durchschnitt.

STEL: Grenzwert für Kurzzeitkontakt.

PNOR: Particulates not otherwise regulated (Details nicht anderweitig reguliert)

PNOS: Particles (insoluble or poorly soluble) not otherwise specified (unlösliche oder schwer lösliche Partikel ohne anderweitige Spezifizierung)

WHMIS: Workplace Hazardous Materials Information System.

NOHSC: National Occupational Health and Safety Commission.

Die hier enthaltenen Informationen, Daten und Angaben ("Informationen") erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausstellung. Das Unternehmen/der Hersteller gewährleistet weder die Vollständigkeit noch die Genauigkeit der Informationen und übernimmt keine Verantwortung für einen Bezug hierauf. Der Hersteller/das Unternehmen ist keinesfalls haftbar für Schäden jeglicher Art, die im Vertrauen auf diese Informationen erfolgen. Diese Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass sich die Personen, die die Informationen bekommen, vor der Verwendung ihr eigenes Urteil zur Eignung für ihre Zwecke bilden. Für jeglichen Gebrauch der Informationen muss der Anwender überprüfen, ob sie den geltenden Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften und Regeln entsprechen. Keinesfalls ist das Unternehmen/der Hersteller verantwortlich für Schäden irgendeiner Natur, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf diese Informationen entstehen.

ES GIBT KEINE HAFTUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER IRGEND EINER ANDEREN NATUR IN HINBLICK AUF DIE INFORMATIONEN ODER DAS PRODUKT, AUF DAS SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN.



## KAPITEL 1

Produktname: Canon Tintenpatrone PFI-701C  
 Produktnummer: 0901B  
 Verwendung: Tinte für Tintenstrahldrucker  
 Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt: Deutschland  
 Lieferant: Canon Deutschland GmbH  
 Adresse: Europark Fichtenhain A10  
 47807 Krefeld  
 Telefon: 0049 (0)2151 345 - 0  
 E-Mail-Adresse: [contact40@canon.de](mailto:contact40@canon.de)  
 Notfallrufnummer: Giftnotzentrale:  
 0049 (0)30 19240  
 Hersteller: Canon Inc.  
 Adresse: 30-2, Shimomaruko 3-Chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

## PRODUKT- UND HERSTELLERANGABEN

Österreich: Canon Austria GmbH  
 Oberlaaerstraße 233  
 1100 Wien  
 0043 (0)1 680 88 - 0  
[umwelt@canon.at](mailto:umwelt@canon.at)  
 Entgiftungszentrale:  
 0043 (0)1 406 43 43  
 Schweiz: Canon (Schweiz) AG  
 Richtstrasse 9  
 8304 Wallisellen  
 0041 (0)44 835 61 61  
[info@canon.ch](mailto:info@canon.ch)  
 Schweizerisches Toxikologisches  
 Informationszentrum: 145

## KAPITEL 2

Gefahrenüberblick: Tintenbehälter mit cyanfarbener Flüssigtinte mit leichtem Geruch  
 EU-Einstufung unter 1999/45/EC: Nicht als gefährlich eingestuft  
 EU-Informationen auf Kennzeichnungsschild nach 1999/45/EC  
 Symbole & Aufschriften: Nicht erforderlich  
 R-Sätze: Nicht erforderlich  
 S-Sätze: Nicht erforderlich  
 Gefährliche(r) Stoff(e): Nicht erforderlich  
 Besondere Vorkehrungen nach Richtlinie 1999/45/EC Anhang V: Sicherheitsdatenblatt auf Anforderung für professionelle Anwender verfügbar.  
 Sonstige Gefahren: Keine

## GEFAHRENKENNZEICHNUNG

## KAPITEL 3

Substanz oder Mischung: Mischung

## ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung/Gattungsname	CAS# /EC#	Konzentration /Gewicht %	EU-Klassifizierung nach 67/548/EEC		EU-Klassifizierung nach (EC) Nr. 1272/2008		Hinweis auf andere Gefahren*2
			Symbol Gefahrenanzeige	R-Satz* 1	Gefahrenklasse Kategorie Code	Gefahrenbezeichnung* 1	
Glycerin	56-81-5/ 200-289-5	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Poly(oxy-1,2-Äthandiyloxy), alpha., alpha.'-[1,4-Dimethyl-1,4-bis(2-Methylpropyl)-2-Butyn-1,4-Diyl]bis[omega.-hydroxy	9014-85-1/ nicht anwendbar	1-5	Xi /reizend	R41	Augenschäden 1	H318	
Glykol	Vertraulich	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	
Lactam	Vertraulich	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	
Wasser	7732-18-5/ 231-791-2	60-80	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	

\*1 Vollständige Texte zu R-Satz/Sätzen und Gefahrenbezeichnungen finden Sie in KAPITEL 16

\*2 Die folgende(n) Substanz(en) ist/sind mit (1), (2) und/oder (3) gekennzeichnet.

(1) Substanz, für die es (eine) höchstzulässige Konzentration(en) gibt (vgl. KAPITEL 8)

(2) PBT-Substanz oder vPvB-Substanz nach der Richtlinie (EC) 1907/2006

(3) Substanz, die in der Kandidatenliste des SVHC zur Autorisierung nach Richtlinie (EC) Nr. 1907/2006 gelistet ist

Karzinogen(e) (Krebserreger)

Kein Bestandteil dieser Tinte ist als menschliches Karzinogen oder mögliches Karzinogen in den Regeln von IARC Monographs, NTP, OSHA oder Teil 3, Anlage VI zur Richtlinie (EC) 1272/2008 gelistet.

## KAPITEL 4

Einatmen: Wenn Symptome auftreten, betroffene Person ins Freie bringen und Arzt rufen oder aufsuchen.  
 Verschlucken: Mund spülen. Ein bis zwei Glas Wasser trinken. Bei Anhalten der Beschwerden sofort Arzt rufen.  
 Hautkontakt: Mit Wasser und Seife oder mildem Reinigungsmittel abwaschen. Bei Andauern von Beschwerden Arzt rufen.  
 Augenkontakt: Sofort mindestens 5 Minuten lang bzw. bis die Chemikalie entfernt ist, unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Anhalten der Reizung Arzt rufen.  
 Mögliche Gesundheitsgefährdungen und Symptome, akut und verzögert  
 Einatmen: Nachteilige Wirkung ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht möglich. Das Einatmen großer Mengen von Dampf oder Nebel kann physische Irritationen der Atemwege, Husten, Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen und Erbrechen verursachen.  
 Verschlucken: Kann Bauchschmerzen, Durchfall, Schwindel, Benommenheit, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen verursachen.  
 Hautkontakt: Weder Reizungen noch Sensibilisierung zu erwarten (vgl. KAPITEL 11)  
 Augenkontakt: Kann minimale Reizungen verursachen (vgl. KAPITEL 11).  
 Chronische Auswirkungen: Nicht identifiziert  
 Anzeige irgendwelcher unmittelbarer medizinischer Maßnahmen und besonderer Behandlung: keine

## ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

## KAPITEL 5

Löschmittel:  
Ungeeignete Löschmittel:  
Besondere Gefahren:  
Gefährliche Verbrennungsprodukte:  
Hinweis für Feuerwehr:

## KAPITEL 6

Persönliche Schutzmaßnahmen,  
Schutzausrüstung und Vorgehen im  
Notfall:  
Umweltschutzmaßnahmen:  
Verfahren und Material  
zur Reinigung/Lagerung:

## KAPITEL 7

Vorsichtsmaßnahmen zur  
sicheren Handhabung:  
Bedingungen für sichere Lagerung;  
inkl. Unverträglichkeiten:  
Bestimmte Benutzung:

## KAPITEL 8

Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL

Richtlinien zur Expositionsbegrenzung  
Anlagentechnik:  
Persönliche Schutzausrüstung(en)  
Augen-/Gesichtsschutz:  
Hautschutz:  
Atemschutz:

## KAPITEL 9

Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften  
Aussehen:  
Geruch:  
pH-Wert:  
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):  
Siedepunkt/-bereich (°C):  
Flammpunkt (°C):  
Verdampfungsgeschwindigkeit:  
Entzündlichkeit:  
Obere/untere Grenze  
Entflammbarkeit/Explosivität:  
Dampfdruck:  
Dampfdichte:  
Relative Dichte:  
Wasserlöslichkeit:  
Fettlöslichkeit:  
Verteilungskoeffizient  
(n-Oktanol/Wasser):  
Selbstentzündungstemperatur (°C):  
Zersetzungstemperatur (°C):  
Viskosität (m Pa s):  
Explosionseigenschaften:  
Oxidationseigenschaften:  
Sonstige Informationen:

## MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

CO<sub>2</sub>, Wasser, Schaum, trockene Chemikalien  
Keine  
Keine  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>  
Keine

## MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Vermeidung des Kontakts mit Haut, Augen und Bekleidung.  
Nicht ins Grund- oder Abwasser (Abfluss) gelangen lassen.  
Aufwischen mit einem feuchten Tuch oder Papier.

## HANDHABUNG UND LAGERUNG

Bei guter Raumlüftung handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung. Bei Kontakt waschen Sie den betroffenen Bereich sofort ab.  
Lagern an einem kühlen, trockenen Ort. Schutz vor Sonnenlicht. Fernhalten von Hitze und Flammen. Von Kindern fernhalten.  
Tinte für Tintenstrahldrucker.  
Einzelheiten finden Sie in den Anleitungen zu diesem Produkt.

## EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Produkt (Tinte)  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Glycerin  
Glycerinnebel: TWA 15 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub), TWA 5 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)  
Glycerinnebel: TWA 10 mg/m<sup>3</sup>  
Nicht ermittelt

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dieses Produkts ist keine spezielle Belüftungstechnik nötig.  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich

## PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Cyanfarbene Flüssigkeit  
Leichter Geruch  
8-9  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Weder entflammbar noch brennbar.  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
1,0 – 1,1  
Mischbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
1-5  
Ohne (Schätzung)  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 10

Reaktivität:  
Chemische Stabilität:  
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:  
Zu vermeidende Bedingungen:  
Inkompatible Materialien:  
Gefährliche Zersetzungsprodukte:

## STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Keine  
stabil  
Keine  
Keine  
Säuren, Basen, oxidierende Materialien und Reduktionsmittel  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>

## KAPITEL 11

Informationen zu toxikologischer Wirkung

Akute Toxizität:  
Einatmen:  
Verschlucken:  
Korrosivität/Reizungen  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:  
Sensibilisierung  
Haut:  
Toxizität bei wiederholter Dosis:  
Karzinogenität:  
Mutagenität:  
Reproduktionstoxizität:  
Sonstige Informationen:

## ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Kaninchen, nicht reizend. OECD Richtlinien Nr. 404 (2002), 2004/73/EC Methode B4  
Kaninchen, minimal reizend. OECD Richtlinien Nr. 405 (2002), 2004/73/EC Methode B5  
Maus, nicht sensibilisierend. OECD Richtlinien Nr. 429 (2002), 2004/73/EC Methode B42  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ames Test: Negativ (Teststämme: S. typhimurium, E. coli)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 12

Ökotoxizität:  
Persistenz/Abbaubarkeit:  
Bioakkumulatives Potential:  
Mobilität im Boden:  
Ergebnisse der  
PCB und vPvB Bewertung:  
Sonstige negative Auswirkungen:

## ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Es gibt keine Ergebnisse, dass auf einen Bestandteil dieser Tinte die Kriterien zur Einordnung als PBT oder vPvB Substanz nach den Richtlinien (EC) 1907/2006 zutreffen.  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 13

Verfahren zur Entsorgung:

## HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die Entsorgung unterliegt Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Bestimmungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

## KAPITEL 14

UN-Nummer:  
UN-Versandbezeichnung:  
Transport-Gefährdungsklasse  
Verpackungsgruppe:  
Umwelttrisiken:  
Besondere Vorkehrungen  
für den Anwender:

## ANGABEN ZUM TRANSPORT

Keine  
Keine  
Keine  
Keine  
Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.  
Keine

## KAPITEL 15

EU-Informationen:  
(EC) Nr. 1907/2006:  
  
(EC) Nr. 1005/2009:  
(EC) Nr. 850/2004:  
(EC) Nr. 689/2008:  
Sonstige:  
Chemische Sicherheitsbeurteilung  
unter (EC) Nr. 1907/2006:

## VORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN

Richtlinien/Rechtsprechung zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz:  
Autorisierung: Nicht geregelt  
Beschränkungen: Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Keine  
Nicht erforderlich

## KAPITEL 16

## SONSTIGE ANGABEN

<EU R-Satz nach 67/548/EEC>  
R41: Risiko ernster Augenschäden

< EU Gefahreineordnung nach (EC) Nr. 1272/2008>  
H318: Verursacht ernste Augenschäden

< Revidierte Informationen gegenüber der vorigen Version>  
Komplett überarbeitet

< Begriffsdefinition>

Schätzung: Die Schätzungen basieren auf Testdaten, die mit Hilfe eines ähnlichen Produkts oder den Rohmaterialien dieses Produkts ermittelt wurden.

### Literaturhinweise:

#U.S. Department of Labour, 29CFR Part 1910  
#U.S. Environmental Protection Agency, 40CFR Part 372  
#U.S. Consumer Product Safety Commission, 16CFR Part 1500  
#ACGIH, Threshold Limit Values for Chemical Substances and Physical Agents and Biological Exposure Indices  
#U.S. Department of Health and Human Services National Toxicology Program, Annual Report on Carcinogens  
#International e Agentur für Krebsforschung , IARC Monographs zur Erforschung des Risikos durch chemische Einwirkungen auf den Menschen  
#Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG); Liste der MAK- und BAT-Werte  
#EU-Richtlinie 1999/45/EC  
#EU-Verordnungen Nr. 1907/2006, (EC) Nr. 1272/2008, (EC) Nr. 1005/2009, (EC) Nr. 850/2004, (EC) Nr. 689/2008  
#Canada Workplace Hazardous Materials Information System  
#Australia National Occupational Health and Safety Commission's Approved Criteria for Classifying Hazardous Substances [NOHSC:1008]

### Abkürzungen:

OSHA HCS: Occupational Safety and Health Act, Hazard Communication Standard (USA).  
FHSA: Federal Hazardous Substances Act (USA).  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
SVHC: Substance of very high concern  
IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung.  
NTP: National Toxicology Program (USA).  
OSHA PEL: PEL (Zulässige Grenze des Kontakts) nach der „Occupational Safety and Health Administration“ (USA).  
ACGIH TLV: TLV(Durchschnittlicher Grenzwert) nach der „American Conference of Governmental Industrial Hygienists.“  
EU OEL: Occupational exposure limits at Community level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC und 2009/161/EU  
DFG MAK: MAK(Maximale Arbeitsplatz-Konzentration) unter Deutsche Forschungsgesellschaft  
TWA: Zeitbezogener Durchschnitt.  
STEL: Grenzwert für Kurzzeitkontakt.  
PNOR: Particulates not otherwise regulated (Details nicht anderweitig reguliert)  
PNOS: Particles (insoluble or poorly soluble) not otherwise specified (unlösliche oder schwer lösliche Partikel ohne anderweitige Spezifizierung)  
WHMIS: Workplace Hazardous Materials Information System.  
NOHSC: National Occupational Health and Safety Commission.

Die hier enthaltenen Informationen, Daten und Angaben ("Informationen") erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausstellung. Das Unternehmen/der Hersteller gewährleistet weder die Vollständigkeit noch die Genauigkeit der Informationen und übernimmt keine Verantwortung für einen Bezug hierauf. Der Hersteller/das Unternehmen ist keinesfalls haftbar für Schäden jeglicher Art, die im Vertrauen auf diese Informationen erfolgen. Diese Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass sich die Personen, die die Informationen bekommen, vor der Verwendung ihr eigenes Urteil zur Eignung für ihre Zwecke bilden. Für jeglichen Gebrauch der Informationen muss der Anwender überprüfen, ob sie den geltenden Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften und Regeln entsprechen. Keinesfalls ist das Unternehmen/der Hersteller verantwortlich für Schäden irgendeiner Natur, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf diese Informationen entstehen.

ES GIBT KEINE HAFTUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER IRGEND EINER ANDEREN NATUR IN HINBLICK AUF DIE INFORMATIONEN ODER DAS PRODUKT, AUF DAS SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN.

## KAPITEL 1

Produktname:  
Produktnummer:  
Verwendung:  
Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt  
Lieferant:  
Adresse:  
Telefon:  
E-Mail-Adresse  
Notfallrufnummer:  
Hersteller:  
Adresse:

## PRODUKT- UND HERSTELLERANGABEN

Canon Tintenpatrone PFI-701BK  
0900B  
Tinte für Tintenstrahldrucker  
Deutschland  
Canon Deutschland GmbH  
Europark Fichtenhain A10  
47807 Krefeld  
0049 (0)2151 345 - 0  
[contact40@canon.de](mailto:contact40@canon.de)  
Giftnotzentrale:  
0049 (0)30 19240  
Österreich  
Canon Austria GmbH  
Oberlaaerstraße 233  
1100 Wien  
0043 (0)1 680 88 - 0  
[umwelt@canon.at](mailto:umwelt@canon.at)  
Entgiftungszentrale:  
0043 (0)1 406 43 43

Schweiz  
Canon (Schweiz) AG  
Richtstrasse 9  
8304 Wallisellen  
0041 (0)44 835 61 61  
[info@canon.ch](mailto:info@canon.ch)  
Schweizerisches Toxikologisches  
Informationszentrum: 145

## KAPITEL 2

Gefahrenüberblick:  
EU-Einstufung  
unter 1999/45/EC:  
EU-Informationen auf Kennzeichnungsschild nach 1999/45/EC  
Symbole & Aufschriften:  
R-Sätze:  
S-Sätze:  
Gefährliche(r) Stoff(e):  
Besondere Vorkehrungen  
nach Richtlinie 1999/45/EC Anhang V:  
Sonstige Gefahren:

## GEFAHRENKENNZEICHNUNG

Tintenbehälter mit schwarzer Flüssigtinte mit leichtem Geruch  
Nicht als gefährlich eingestuft  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Nicht erforderlich  
Sicherheitsdatenblatt auf Anforderung für professionelle Anwender verfügbar.  
Keine

## KAPITEL 3

Substanz oder Mischung:

## ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Mischung

### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung/Gattungsname	CAS# / EC#	Konzentration /Gewicht %	EU-Klassifizierung nach 67/548/EEC		EU-Klassifizierung nach (EC) Nr. 1272/2008		Hinweis auf andere Gefahren*2
			Symbol Gefahrenanzeige	R-Satz* 1	Gefahrenklasse Kategorie Code	Gefahren- bezeichnung* 1	
Glycerin	56-81-5/ 200-289-5	5-10	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Äthylenhamstoff	120-93-4/ 204-436-4	5-10	Xi/reizend	R36	Augenreizung 2	H319	
Kohlenstoff schwarz	1333-86-4/ 215-609-9	1-5	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	(1)
Wasser	7732-18-5/ 231-791-2	60-80	Ohne	Ohne	Ohne	Ohne	

\*1 Vollständige Texte zu R-Satz/Sätzen und Gefahrenbezeichnungen finden Sie in KAPITEL 16

\*2 Die folgende(n) Substanz(en) ist/sind mit (1), (2) und/oder (3) gekennzeichnet.

(1) Substanz, für die es (eine) höchstzulässige Konzentration(en) gibt (vgl. KAPITEL 8)

(2) PBT-Substanz oder vPvB-Substanz nach der Richtlinie (EC) 1907/2006

(3) Substanz, die in der Kandidatenliste des SVHC zur Autorisierung nach Richtlinie (EC) Nr. 1907/2006 gelistet ist

Karzinogen(e) (Krebsreger)

Chemischer Name: Kohlenstoff Schwarz (5-10%)  
CAS#: 1333-86-4  
Referenz: IARC: Gruppe 2B

NTP; OSHA; Teil 3 der Anlage VI zur Richtlinie (EC) Nr. 1272/2008: nicht gelistet

Außer Kohlenstoff schwarz ist kein Bestandteil dieser Tinte als menschliches Karzinogen oder mögliches Karzinogen in den Regeln von IARC Monographs, NTP, OSHA oder Teil 3, Anlage VI zur Richtlinie (EC) 1272/2008 gelistet.

## KAPITEL 4

Einatmen:  
Verschlucken:  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:

## ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Wenn Symptome auftreten, betroffene Person ins Freie bringen und Arzt rufen oder aufsuchen.  
Mund spülen. Ein bis zwei Glas Wasser trinken. Bei Anhalten der Beschwerden sofort Arzt rufen.  
Mit Wasser und Seife oder mildem Reinigungsmittel abwaschen. Bei Andauern von Beschwerden Arzt rufen.  
Sofort mindestens 5 Minuten lang bzw. bis die Chemikalie entfernt ist, unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Anhalten der Reizung Arzt rufen.

Mögliche Gesundheitsgefährdungen und Symptome, akut und verzögert

Einatmen:

Nachteilige Wirkung ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht möglich. Das Einatmen großer Mengen von Dampf oder Nebel kann physische Irritationen der Atemwege, Husten, Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen und Erbrechen verursachen.

Verschlucken:

Kann Bauchschmerzen, Durchfall, Schwindel, Benommenheit, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen verursachen.

Hautkontakt:

Moderate Reizungen und keine Allergisierung zu erwarten (vgl. KAPITEL 11).

Augenkontakt:

Kann minimale Reizungen verursachen (vgl. KAPITEL 11).

Chronische Auswirkungen:

Nicht identifiziert

Anzeige irgendwelcher unmittelbarer  
medizinischer Maßnahmen und  
besonderer Behandlung:

keine

## KAPITEL 5

Löschmittel:  
Ungeeignete Löschmittel:  
Besondere Gefahren:  
Gefährliche Verbrennungsprodukte:  
Hinweis für Feuerwehr:

## KAPITEL 6

Persönliche Schutzmaßnahmen,  
Schutzausrüstung und Vorgehen im  
Notfall:  
Umweltschutzmaßnahmen:  
Verfahren und Material  
zur Reinigung/Lagerung:

## KAPITEL 7

Vorsichtsmaßnahmen zur  
sicheren Handhabung:  
Bedingungen für sichere Lagerung;  
inkl. Unverträglichkeiten:  
Bestimmte Benutzung:

## KAPITEL 8

Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL  
Kontrollparameter  
USA / OSHA PEL  
ACGIH TLV  
EU OEL

Richtlinien zur Expositionsbegrenzung  
Anlagentechnik:  
Persönliche Schutzausrüstung(en)  
Augen-/Gesichtsschutz:  
Hautschutz:  
Atemschutz:

## KAPITEL 9

Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften  
Aussehen:  
Geruch:  
pH-Wert:  
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):  
Siedepunkt/-bereich (°C):  
Flammpunkt (°C):  
Verdampfungsgeschwindigkeit:  
Entzündlichkeit:  
Obere/untere Grenze  
Entflammbarkeit/Explosivität:  
Dampfdruck:  
Dampfdichte:  
Relative Dichte:  
Wasserlöslichkeit:  
Fettlöslichkeit:  
Verteilungskoeffizient  
(n-Oktanol/Wasser):  
Selbstentzündungstemperatur (°C):  
Zersetzungstemperatur (°C):  
Viskosität (m Pa s):  
Explosionseigenschaften:  
Oxidationseigenschaften:  
Sonstige Informationen:

## MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

CO<sub>2</sub>, Wasser, Schaum, trockene Chemikalien  
Keine  
Keine  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>  
Keine

## MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Vermeidung des Kontakts mit Haut, Augen und Bekleidung.  
Nicht ins Grund- oder Abwasser (Abfluss) gelangen lassen.  
Aufwischen mit einem feuchten Tuch oder Papier.

## HANDHABUNG UND LAGERUNG

Bei guter Raumlüftung handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung. Bei Kontakt waschen Sie den betroffenen Bereich sofort ab.  
Lagern an einem kühlen, trockenen Ort. Schutz vor Sonnenlicht. Fernhalten von Hitze und Flammen. Von Kindern fernhalten.  
Tinte für Tintenstrahldrucker.  
Einzelheiten finden Sie in den Anleitungen zu diesem Produkt.

## EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Produkt (Tinte)  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Nicht ermittelt  
Glycerin  
Glycerinnebel: TWA 15 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub), TWA 5 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)  
Glycerinnebel: TWA 10 mg/m<sup>3</sup>  
Nicht ermittelt  
Kohlenstoff schwarz  
TWA 3,5 mg/m<sup>3</sup>  
TWA 3 mg/m<sup>3</sup> (Einatembare Anteil)  
Nicht ermittelt

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dieses Produkts ist keine spezielle Belüftungstechnik nötig.  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich  
nicht erforderlich

## PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Schwarze Flüssigkeit  
Leichter Geruch  
8-9  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Weder entflammbar noch brennbar.  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
1,0 - 1,1  
Mischbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar  
1-5  
Ohne (Schätzung)  
Ohne (Schätzung)  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 10

Reaktivität:  
Chemische Stabilität:  
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:  
Zu vermeidende Bedingungen:  
Inkompatible Materialien:  
Gefährliche Zersetzungsprodukte:

## STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Keine  
stabil  
Keine  
Keine  
Säuren, Basen, oxidierende Materialien und Reduktionsmittel  
CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und SO<sub>x</sub>

## KAPITEL 11

Informationen zu toxikologischer Wirkung

Akute Toxizität:  
Einatmen:  
Verschlucken:  
Korrosivität/Reizungen  
Hautkontakt:  
Augenkontakt:  
Sensibilisierung  
Haut:  
Toxizität bei wiederholter Dosis:

## ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Kaninchen, moderat reizend. OECD Richtlinien Nr. 404 (1992), 92/69/EEC Methode B4  
Kaninchen, minimal reizend. OECD Richtlinien Nr. 405 (1987), 92/69/EEC Methode B5  
Meerschweinchen, nicht sensibilisierend. OECD Richtlinien Nr. 406 (1992), 96/54/EEC Methode B6  
Nicht verfügbar

Karzinogenität:

Das IARC untersuchte Kohlenstoff schwarz als ein Gruppe 2B Karzinogen, für das es keinen adäquaten Beleg für die Wirkung auf Menschen gibt, allerdings für Tiere. Ergebnisse bei Tieren basieren auf der Entwicklung eines Lungentumors bei Ratten, die einer hohen Menge von pulverisierten Kohlenstoff schwarz chronisch mit einer Partikelübersättigung der Lunge ausgesetzt wurden. Das Ausmaß der Inhalationsbelastung für Kohlenstoff schwarz ist bei bestimmungsgemäßen Gebrauch des Produkts jedoch zu vernachlässigen.

Mutagenität:  
Reproduktionstoxizität:  
Sonstige Informationen:

Ames Test: Negativ (Teststämme: *S. typhimurium*, *E. coli*)  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 12

Ökotoxizität:  
Persistenz/Abbaubarkeit:  
Bioakkumulatives Potential:  
Mobilität im Boden:  
Ergebnisse der  
PCB und vPvB Bewertung:  
Sonstige negative Auswirkungen:

## ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Nicht verfügbar  
Es gibt keine Ergebnisse, dass auf einen Bestandteil dieser Tinte die Kriterien zur Einordnung als PBT oder vPvB Substanz nach den Richtlinien (EC) 1907/2006 zutreffen.  
Nicht verfügbar

## KAPITEL 13

Verfahren zur Entsorgung:

## HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die Entsorgung unterliegt Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Bestimmungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

## KAPITEL 14

UN-Nummer:  
UN-Versandbezeichnung:  
Transport-Gefährdungsklasse  
Verpackungsgruppe:  
Umweltrisiken:  
Besondere Vorkehrungen  
für den Anwender:

## ANGABEN ZUM TRANSPORT

Keine  
Keine  
Keine  
Keine  
Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.  
Keine

## KAPITEL 15

EU-Informationen:  
(EC) Nr. 1907/2006:  
  
(EC) Nr. 1005/2009:  
(EC) Nr. 850/2004:  
(EC) Nr. 689/2008:  
Sonstige:  
Chemische Sicherheitsbeurteilung  
unter (EC) Nr. 1907/2006:

## VORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN

Richtlinien/Rechtsprechung zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz:  
Autorisierung: Nicht geregelt  
Beschränkungen: Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Nicht geregelt  
Keine  
Nicht erforderlich

## KAPITEL 16

## SONSTIGE ANGABEN

<EU R-Satz nach 67/548/EEC>  
R36: Reizungen der Augen

< EU Gefahreineinordnung nach (EC) Nr. 1272/2008>  
H319: Verursacht ernste Augenreizungen

< Revidierte Informationen gegenüber der vorigen Version>  
Komplett überarbeitet

< Begriffsdefinition>

Schätzung: Die Schätzungen basieren auf Testdaten, die mit Hilfe eines ähnlichen Produkts oder den Rohmaterialien dieses Produkts ermittelt wurden.

### Literaturhinweise:

#U.S. Department of Labour, 29CFR Part 1910  
#U.S. Environmental Protection Agency, 40CFR Part 372  
#U.S. Consumer Product Safety Commission, 16CFR Part 1500  
#ACGIH, Threshold Limit Values for Chemical Substances and Physical Agents and Biological Exposure Indices  
#U.S. Department of Health and Human Services National Toxicology Program, Annual Report on Carcinogens  
#International e Agentur für Krebsforschung , IARC Monographs zur Erforschung des Risikos durch chemische Einwirkungen auf den Menschen  
#Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG); Liste der MAK- und BAT-Werte  
#EU-Richtlinie 1999/45/EC  
#EU-Verordnungen Nr. 1907/2006, (EC) Nr. 1272/2008, (EC) Nr. 1005/2009, (EC) Nr. 850/2004, (EC) Nr. 689/2008  
#Canada Workplace Hazardous Materials Information System  
#Australia National Occupational Health and Safety Commission's Approved Criteria for Classifying Hazardous Substances [NOHSC:1008]

### Abkürzungen:

OSHA HCS: Occupational Safety and Health Act, Hazard Communication Standard (USA).  
FHSA: Federal Hazardous Substances Act (USA).  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
SVHC: Substance of very high concern  
IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung.  
NTP: National Toxicology Program (USA).  
OSHA PEL: PEL (Zulässige Grenze des Kontakts) nach der „Occupational Safety and Health Administration“ (USA).  
ACGIH TLV: TLV(Durchschnittlicher Grenzwert) nach der „American Conference of Governmental Industrial Hygienists.“  
EU OEL: Occupational exposure limits at Community level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC und 2009/161/EU  
DFG MAK: MAK(Maximale Arbeitsplatz-Konzentration) unter Deutsche Forschungsgesellschaft  
TWA: Zeitbezogener Durchschnitt.  
STEL: Grenzwert für Kurzzeitkontakt.  
PNOR: Particulates not otherwise regulated (Details nicht anderweitig reguliert)  
PNOS: Particles (insoluble or poorly soluble) not otherwise specified (unlösliche oder schwer lösliche Partikel ohne anderweitige Spezifizierung)  
WHMIS: Workplace Hazardous Materials Information System.  
NOHSC: National Occupational Health and Safety Commission.

Die hier enthaltenen Informationen, Daten und Angaben ("Informationen") erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausstellung. Das Unternehmen/der Hersteller gewährleistet weder die Vollständigkeit noch die Genauigkeit der Informationen und übernimmt keine Verantwortung für einen Bezug hierauf. Der Hersteller/das Unternehmen ist keinesfalls haftbar für Schäden jeglicher Art, die im Vertrauen auf diese Informationen erfolgen. Diese Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass sich die Personen, die die Informationen bekommen, vor der Verwendung ihr eigenes Urteil zur Eignung für ihre Zwecke bilden. Für jeglichen Gebrauch der Informationen muss der Anwender überprüfen, ob sie den geltenden Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften und Regeln entsprechen. Keinesfalls ist das Unternehmen/der Hersteller verantwortlich für Schäden irgendeiner Natur, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf diese Informationen entstehen.

ES GIBT KEINE HAFTUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER IRGEND EINER ANDEREN NATUR IN HINBLICK AUF DIE INFORMATIONEN ODER DAS PRODUKT, AUF DAS SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN.